



Eggelsberg ...

Marktgemeinde

Gemeindezeitung





VORWORT DES BÜRGERMEISTERS



Öffnungszeiten Gemeindeamt:
Montag: 07:00 - 12:00 Uhr und
13:00 - 17:30 Uhr
Dienstag, Mittwoch, Freitag:
07:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag: 07:00 - 12:00 Uhr
und 13:00 - 19:00 Uhr



Foto: Theo Landrichinger

Liebe EggelsbergerInnen und Eggelsberger!

Die positive wirtschaftliche Entwicklung unserer Gemeinde bedingt auch ein kontinuierliches Wachstum unserer Bevölkerung. Gleichmäßiges, aber stetiges Mitwachsen unserer Infrastruktur ist eine Herausforderung, der wir gerecht werden müssen. Vor nicht langer Zeit feierten wir die Renovierung und den Neubau des Bereiches Hauptschule und eröffneten einen neuen Kindergarten.

Heuer im Winter wird unser Kindergarten bereits um 2 KIGA Gruppen und eine Krabbelgruppe erweitert.

Raumbedarf in der Volksschule, sowie auch in der neuen Mittelschule ist absehbar bzw. bereits gegeben. Der stark prosperierende Wohnbau stellt zusätzliche Anforderungen an die Wasserversorgung und an die Entsorgung von Schmutzwasser und Oberflächenwasser, an Straßen- und Wegebau. Ein großer Teil unseres Budgets von bereits über 10 Millionen Euro werden in die von mir kurz erwähnten Vorhaben investiert. Daran wird sich wohl auch in den nächsten Jahren nichts ändern. Gemeindebürger sind oft von Vorhaben und Bautätigkeit direkt und persönlich betroffen. Ich möchte mich hier einmal bedanken

bei allen die auch Erschwernisse und Unannehmlichkeiten in diesem Zusammenhang in Kauf nehmen.

Die Errichtung von 21 Wohnungen (Mietwohnungen und auch Eigentumswohnungen) und des Gemeindeamtes wurden als ein Bauvorhaben geplant und werden in Einem errichtet. Bei der dafür notwendigen Planung wurde größtes Augenmerk auf ökologische Nutzungsbedingungen und Nachhaltigkeit gelegt. Der Baubeginn ist im Frühjahr 2021. Die für die Heizung, aber auch für Kühlung notwendige Energie wird aus 150 Meter Tiefenbohrungen gewonnen. In der Anschaffung etwas teurer, langfristig aber kostengünstig und vor allem klimaneutral.

Auch die Investition in zukünftigen Platzbedarf wird sich künftig als kostengünstig erweisen. Nur auf ausdrückliches Verlangen und wiederholten einstimmigen Beschluss des Gemeinderates konnten genannte Vorhaben gegenüber unseren Landesherrn durchgesetzt werden. Ich bedanke mich hiermit nochmals für besagte Einstimmigkeit und Beharrlichkeit bei unserem Gemeinderat.





Aus dem Gemeinderat - Beschlüsse

Finanzen

- Der Voranschlag für die Gemeinde und den VFI der Marktgemeinde Eggelsberg & Co KG 2020 und der MFP 2020-2024.
- Die Rechnungsabschlüsse 2019 der Marktgemeinde Eggelsberg und des VFI der Marktgemeinde & Co KG.
- VFI der Marktgemeinde Eggelsberg, Jahresabschluss (Bilanz 2019).
- Rechnungsabschluss 2019, der Prüfbericht der Bezirkshauptmannschaft Braunau wurde zur Kenntnis genommen.
- MFP (Mittelfristiger Finanzplan) 2020-2024, Änderung bzw. Ergänzung der Prioritätenliste. Die Vorhaben Anbau Kindergarten Sonnenweg und Sanierung des Sportplatzes Eggelsberg wurden aufgenommen.
- Die Genehmigung der Geldmittel für die Sanierung des Sportplatzes wurde vom Gemeinderat erteilt und der Finanzierungsplan beschlossen.
- Nachtragsvoranschlag 2020 und Mittelfristiger Finanzplan 2020-2024.

Liegenschaftskäufe

- Kaufvertrag Haydn Linda, Ankauf des Grundstückes Nr. 10, KG Eggelsberg.
- Ankauf der „alten Kläranlage“ und weiteren Waldgrundstücken (Am Waldrand) von Herrn Anton Stöger jun. bzw. der Stöger GmbH.
- Ein Vertrag mit Frau Paula Lanthaler über die unentgeltliche Übertragung eines Grundstückes Parz. Nr. 265/2, KG Eggelsberg, wurde beschlossen.
- Vereinbarung bzw. Kaufvertrag für den Ankauf des ehemaligen Kaufhauses Hager.

Beschlüsse nach dem Liegenschaftsteilungsgesetz – grundbücherliche Durchführung von Änderungen und Neuschaffung bei Gemeindestraßen

- Kuglerwirt Gemeindestraße-Kleinschädling
- Wegvermessung B&R-B&R Straße
- Wegvermessung Kugler-Gregor-Pippmannsberg
- Wegvermessung Weidenweg
- Wegvermessung Kainzbauer – Untergrub
- Wegvermessung Scharinger/Danner-Rev. Gundershausen
- Wegvermessung Fliederweg
- Wegvermessung Schnaitl Privatstiftung – Ibm

Abwasserbeseitigung/Wasserversorgung

- ABA, BA 14 – Pippmannsberg und Umgebung, die Planung- und Bauleitung und der Erd- Baumeister, Rohrliefer- und Rohrverlegearbeiten wurden vergeben.
- WVA Eggelsberg, diverse Erweiterungen 2020, Werkvertrag über die Planung und Bauleitung wurde beschlossen.
- Änderung der allgemeinen Geschäftsbedingungen für Indirekteinleiter in die Kläranlage der Marktgemeinde Eggelsberg.
- ABA, BA 13 (Ibm-Nord), Fördervertrag, Annahmeerklärung Kommunalkredit.
- Baufeldfreimachung (Neubau der Wasser- und Kanalleitung) „Neue Mitte“, Werkvertrag mit der Firma KUP und Auftragsvergabe der Erd- und Baumeisterarbeiten.
- ABA, BA 13 und BA 14, die Aufträge für die E-Ausrüstung der Pumpwerke wurde vergeben.
- ABA, BA 14, Kanalüberprüfung nach Neubau, Auftragsvergabe.

Übernahme bzw. Auflassung von Wegparzellen in bzw. aus dem öffentlichen Gut der Gemeinde

- Die Übernahme der Wegparzellen 326 und 299/2, bzw. Auflassung der Parz. 734, KG Heimhausen.
- Übernahme Teilgrundstücke 1242/1 und 1240/1, KG Gundertshausen, Parz. 522/1, KG Heimhausen in das öffentliche Gut der Gemeinde.
- Auflassung der Wegparzelle Teilgrundstück 136/1, KG Eggelsberg.
- Auflassung der Wegparzelle Teilgrundstück 272/2, KG Ibm.
- Auflassung der Wegparzelle Nr. 1078/1, KG Eggelsberg.
- Übernahme der Wegparzelle 126/5 und 126/4 bzw. Auflassung der Wegparzelle 1092/1, KG Eggelsberg.
- Verordnung über die Wegvermessung Weidenweg – Übernahme der Teilgrundstücke 73/1, 70/11, 70/10, 70/8, 70/6, 17/10, 70/7, KG Eggels-

berg in das öffentliche Gut der Gemeinde.

Kindergarten – Erweiterung Sonnenweg

Kindergarten Sonnenweg, Anbau einer 2. Krabbelgruppe und 2 weiteren Kindergartengruppen wurde beschlossen.

Nachstehende Auftragsvergaben sind bereits erfolgt:

Planung und örtlichen Bauaufsicht, statisch-konstruktiven Bearbeitung, Haustechnikplanung, Zimmererarbeiten, Dachdecker & Spengler, Elektroinstallation, Einrichtung der Kiga Möbel, Fenster- und Sonnenschutz, Aluportale, Schlosser, Planungs- u. Baukoordinator, Heizungs- und Sanitärinstallation.



Ansicht: vom Garten aus gesehen



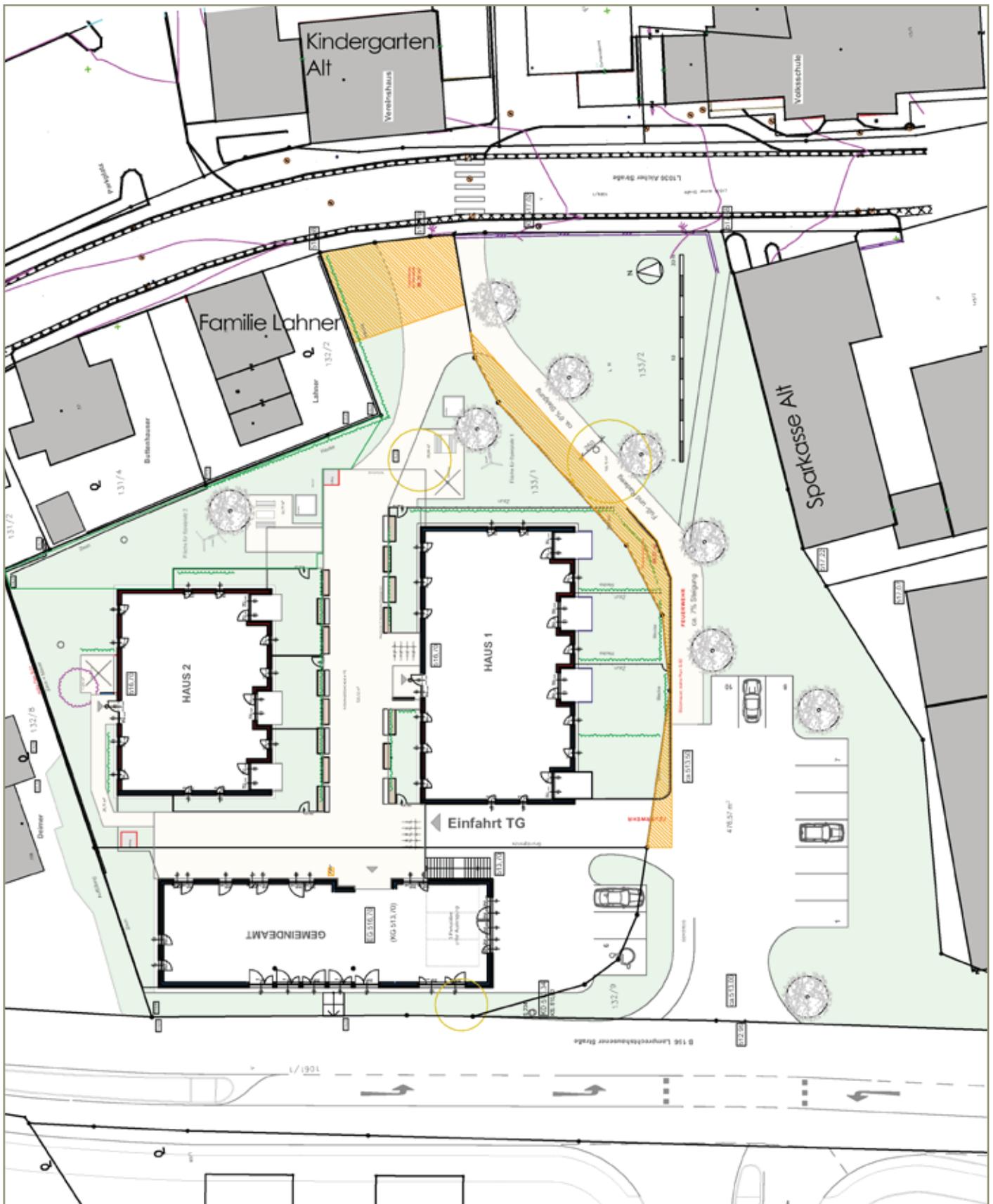
Neue Mitte Eggelsberg

Die Firma Pletzer hat vor einigen Wochen eine Grobplanung für das neue Geschäftsgebiet vorgelegt. Die Geschäfte die angesiedelt werden, stehen zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht fest.

Foto: Ansicht von Süd-Ost

Neubau Gemeindeamt – gemeinsam mit Wohnbau WSG

Der Baubeginn für das neue Gemeindeamt mit dem Wohnbau der WSG wird im Frühling 2021 starten. Derzeit laufen die Vorbereitungen für die „Baufeldfreimachung“.



Straßen, Geh- und Radwege in der Gemeinde

- Die Installation eines Radfahrbeauftragten Straßenverkehrskonzept B 156 wurde besprochen.
- Erweiterung der 70 km/h Beschränkung B 156 bei Kleinschädling wurde beraten.
- B 156, Straßenabschnitt Einfahrt Heimhausen bzw. Haselreith bis Einfahrt Sachs, Prüfung betreffend Überholverbot bzw. einer Geschwindigkeitsbeschränkung.
- Straßenbauprogramm 2020 wurde festgelegt und beschlossen.
- Errichtung eines Geh- und Radweges von Eggelsberg nach Gundertshausen – Forcierung der Planung.
- Baulos Pommer, Errichtung es Geh- und Radweges an der B 156, Grundeinlöse im Rechtsweg, falls keine gütliche Kaufvereinbarung mit den Grundeigentümern erzielt werden kann, ebenfalls wurde die Finanzierungsbestätigung für die Grundeinlöse dazu beschlossen.
- Die Abänderung der Planung für die neue Ortsdurchfahrt Eggelsberg wurde festgelegt.

Sanierung Sportplatz

Die bereits lang überfällige Sanierung des Sportplatzes Eggelsberg wurde nun in Angriff genommen. Zuerst wurde die bereits nicht mehr funktionsfähige Drainage erneuert und anschließend konnte erst mit der eigentlichen Sanierung des Platzes begonnen werden.



Unser Mitarbeiter Franz Maislinger hat den ersten Rasenschnitt bereits getätigt.

Sonstige Beschlüsse

- Anschaffung einer übertragbaren My Regio Jahreskarte für alle Bus- und O-Bus und Bahnlinien des Salzburger Verkehrsverbundes.
- Erneuerung des Fitnessparcours Eggelsberg und Integration eines Motorikparks.
- Kartellrechtliche Rückforderungsansprüche für den Ankauf von Feuerwehrfahrzeugen, Die Genehmigung der Abtretungserklärung wurde vom Gemeinderat beschlossen.
- Für den Hochwasserschutz Ibm wurden vom Gemeinderat die Zustimmung für die notwendigen Dienstbarkeitsverträge erteilt.
- Pfarre Eggelsberg- Kostenbeteiligung für die Sanierung des Eingangsbereiches im Bereich der Zufahrt zum neu renovierten Pfarrheim.
- Errichtung von 2 Buswartehäuschen mit Radabstellanlage (jeweils 1 Wartehäuschen mit Radabstellanlage pro Fahrtrichtung) für die Haltestelle Gundertshausen - Beratung.
- Tourismusverband Entdeckerviertel, Vereinbarung über die Führung des Gästemeldewesens inkl. Statistik und Vereinbarung über die Auftragsverarbeitung gem. Art. 28 DSGVO.

Richtlinien für den mehrgeschossigen Wohnbau wurden erlassen.

Auf Vorschlag des Planungsausschusses hat der Gemeinderat in Zusammenarbeit mit dem Ortsplaner Herrn Architekt Dipl.-Ing. Zeilinger Richtlinien erarbeitet, um einer zu dichten Bebauung bei mehrgeschossigen Wohnbauten entgegenzuwirken.

Baugebiet – Trumling

Der Gemeinderat wurde informiert, dass seitens des Landes OÖ mitgeteilt wurde, dass eine Umwidmung des geplanten Baugebietes in Trumling vorerst nicht zugestimmt wird.

Beitritt der Marktgemeinde Eggelsberg zum OÖ. Landesverband der „Dorf-&Stadtentwicklung“ wurde beschlossen.

Wohlfühlen, zu Hause sein, einen Platz in der Gemeinschaft haben – damit sich diese Gefühle einstellen, braucht es lebendige Gemeinden und Städte. Das Land OÖ. unterstützt deshalb die OÖ Gemeinden mit einer Vielzahl von Maßnahmen und Serviceaktionen bei der Weiterentwicklung. Um dies auch für Eggelsberg zu ermöglichen wurde vom Gemeinderat dieser Beschluss gefasst.



von li: GV Josef Baischer, GR Erhard Thurner, Bgm. Christian Kager, GR Bruno Kainzbauer, AL Sabine Trink, GV Josef Maislinger

- Herr Dr. Georg Wojak wird der Ehrenring der Marktgemeinde Eggelsberg verliehen.
- Regio Help – der Gründung und der Beitritt zur Genossenschaft wurde zugestimmt.
- Trassenfreihaltung für den Anschluss der Lokalbahn an Eggelsberg wurde beraten.
- Sanierung und Neugestaltung des Parkplatzes der „Neuen-Musik-Mittelschule“ wurde beraten.
- Sanierung Sportplatz Eggelsberg und des Clubhauses Trumling.

Der Gemeindevorstand und der Planungsausschuss haben dafür eine Infofahrt in die Marktgemeinde Vorchdorf unternommen. Dipl.-Ing. Gunter Schimpl (im Bild oben) und ein Mitarbeiter des Landes OÖ. standen für Fragen zur Verfügung.

Für nachstehende Flächenwidmungsplan-Änderungen wurde das Einleitungsverfahren (Stellungnahmeverfahren) beschlossen:

- Änderung Nr. 4.26, ÖEK-Änderung Nr. 2.15, Geschäftsgebiet „Neue Mitte“, Marktgemeinde Eggelsberg bzw. Firma ILV-Immobilien (Fa. Pletzer)
Die derzeitige Widmung Geschäftsgebiet musste auf die Planung der Firma abgestimmt werden.
- Flächenwidmungsplan-Änderung Nr. 4.30, Baumann Markus, Ibm.
- Die Widmungsgrenze bei der Sternchenwidmung Nr. 46
- Flächenwidmungsplan-Änderung Nr. 4.28, ÖEK-Änderung Nr. 2.16 Firma Bernecker & Rainer:

Betriebsbaugebiet in Mischgebiet	ca.	18.770	m2
Grünland in Mischgebiet	ca.	28.915	m2
Grünland in Betriebsbaugebiet	ca.	28.425	m2
davon SP5	ca.	14.230	m2
davon SP6	ca.	9.160	m2
Grünzug	ca.	1.030	m2
- Flächenwidmungsplan-Änderung Nr. 4.29, ÖEK-Änderung Nr. 2.17 Neumeyer Ralf und Rosina, Heimhausen, Umwidmung von 2.800 m2 Grünland in Dorfgebiet.
- Änderung Nr. 4.32+ÖEK Änderung Nr. 2.19, Schäringer Felix und Franziska, Rev. Heimhausen, Umwidmung von 1700 m2 Grünland in Wohngebiet.
- Eine Teilfläche der Parzelle Nr. 306/1, KG Heimhausen 3.860 m2 sollen von Grünland in Grünland für exotische Tiere umgewidmet werden.
- Änderung Nr. 4.31+ ÖEK-Änderung Nr. 2.18.

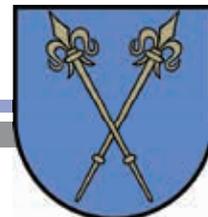
Flächenwidmungsplan-Änderungen-Beschlussfassung 2. Beschluss nach Einleitungsverfahren

- Änderung Nr. 4.23 Pichler Gerald und Gerlinde, Ibm. tenvereinbarung.
- Änderung Nr. 4.26, ÖEK-Änderung Nr. 2.15, Geschäftsgebiet „Neue Mitte“, Marktgemeinde Eggelsberg bzw. Firma ILV-Immobilien (Fa. Pletzer)
Die derzeitige Widmung Geschäftsgebiet musste auf die Planung der Firma abgestimmt werden.
- Die Widmungsgrenze bei der Sternchen-Widmung Nr. 52 wurde verschoben.
- Änderung Nr. 4.20, ÖEK-Änderung Nr. 2.11, Straßhofer Gerhard und Erna, Pippmannsberg, 1300 m2 Grünland in Dorfgebiet mit der dazugehörigen Nutzungs- und Planungskostenvereinbarung.
- Änderung Nr. 4.21, ÖEK-Änderung Nr. 2.12, Herbert und Gusti Schmidhammer Beckenberg, Umwidmung von 390 m2 Grünland in Wohngebiet.
- Änderung Nr. 4.25, Michael Dahech und Yahia Hillermayer, Umwidmung von 600 m2 Grünland in Wohngebiet mit der Nutzungs- und Planungskostenvereinbarung.

Bebauungsplan-Beschlussfassung

Für den Bebauungsplan Nr. 12 (Neue Mitte) Parz. Nr. 132/9, 133/1 und 133/2, KG Eggelsberg.

Der Bebauungsplan musste wegen der gemeinsamen Tiefgarage für Wohnbau und Gemeindeamt erlassen werden.



Personelles aus dem Gemeindeamt

Schulküche



Daniele Preiser (Mitte)
Dienstbeginn 18.05.2020
li. Erni Ziller, re. Andrea Straßhofer

Kläranlage



Christoph Zelenka (Mitte)
Dienstbeginn am 01.01.2020
li. Wolfgang Damberger, re. Josef Österbauer

Verwaltung



Martin Weißkircher - Bauamt
Dienstbeginn am 01.07.2020

Kindergarten



Isabele Moosbrugger
Dienstbeginn am 01.09.2020
Integrationshelferin



Michaela Veresuk seit 01.09.2020
zurück aus der Karenz. Assistenz in
der alterserweiterten Gruppe.



Christa Schlögl seit Frühling 2020
Kindergartenhelferin.

Bestandene Prüfungen



Frau Zorica Mijatović hat die
Standesbeamtenprüfung am
06.08.2020 mit Auszeichnung
abgelegt! Zorica übernimmt
nun die Leitung des
Standesamtes in Eggelsberg.
HERZLICHEN GLÜCKWÜNSCH!



Andrea Straßhofer hat die Lehr-
abschlussprüfung als Köchin
mit guten Erfolg bestanden.
HERZLICHEN GLÜCKWÜNSCH!

Sonstiges



Seit September 2020 wurde zur
Unterstützung des engagierten
Kindergartenteams der Zivildie-
ner **Michael Hochradl** aus Wann-
ersdorf eingestellt.

**Wir wünschen allen neuen Mitarbeitern viel Spaß an ihrer Arbeit und
freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit**

Sonstiges



Maria Korinek ist für unser Ortsbild seit dem Sommer 2020 zuständig.

Pensionierungen & Feierlichkeiten



Helga Scharinger

Helga Scharinger war seit September 2001 als Leiterin in der Schulküche tätig und hat ihren wohlverdienten Ruhestand mit 01.04.2020 angetreten.



Renate Kammerstetter

Renate Kammerstetter arbeitete seit September 1994 als Kindergartenhelferin und hat mit 01.01.2020 ihren wohlverdienten Ruhestand angetreten. Auch darüber hinaus unterstützte uns Renate noch immer aushilfsweise im Kindergarten.



Diese Feierlichkeit nutzten wir auch noch, um unser jüngstens Mitglied im Kindergartenteam zu begrüßen. Matteo Tischlinger, Sohn von Eva-Maria Tischlinger und Mario Mickl.

Liebe Eva, lieber Mario!
Herzlichen Glückwunsch zum Nachwuchs!



Wir möchten uns auf diesen Wege nochmals recht herzlich für Euren Einsatz und die gute Zusammenarbeit bedanken. Wir wünschen Euch alles Gute und vor allem Gesundheit!

Aktuelles & Informatives

Der Pfarrstadlmarkt Eggelsberg feiert ...

Seit nun über einem Jahr erfreuen sich Eggelsberger und Menschen aus der Umgebung, an jedem ersten Freitag im Monat, an den besonderen, selbstgemachten Spezialitäten aus der Region am Pfarrstadlmarkt Eggelsberg. Ein wunderschönes Jahr mit tollen Momenten und Erfolgen liegt hinter uns. Der enorme Zuwachs an Ständlern und Besuchern über das Jahr hinweg hat uns gezeigt, dass



dieses Projekt von enormer Wichtigkeit ist und überregional großen Zuspruch findet. Doch auch die aktuelle, turbulente Zeit hat uns bewusst gemacht, dass es nur gemeinsam möglich ist, Großes zu schaffen.

Unser Repertoire hat sich im Laufe der Zeit ebenfalls erweitert. Nun können Besucher, Gäste und

Liebhaber nicht nur „Guads vo dahoam“ am Markt kaufen, sondern auch verschenken. Eine nette Geschenksidee, ein kleines Mitbringsel – wir haben die passende Idee. Erwerbt Gutscheine vom Pfarrstadlmarkt Eggelsberg und verschenkt Köstlichkeiten aus der Region. Erhältlich sind diese am Markt selbst oder im Gemeindeamt Eggelsberg.

Am 04. September fand die erste Jahreshauptversammlung im Pfarrstadl Eggelsberg statt. Im Anschluss eines erfolgreichen Marktes ließen Ständler, Helfer und Ehrengäste das letzte Jahr Revue passieren und bei einem gemütlichen Zusammensein, wurden Ergebnisse besprochen und neuen Ideen gesponnen. In diesem Zusammenhang möchten wir uns vor allem bei unseren Ständlern, Helfern, Unterstützern und unserem Vorstand, im speziellen bei unserem Obmann Josef Maislinger, bedanken, denn Erfolge können nur durch Visionen, viel Zeit und hohem Engagement erreicht werden. Die aktuelle Covid-19



Situation hat es uns allen nicht einfach gemacht. Doch gemeinsam haben wir es geschafft und wir können auf ein erfolgreiches erstes Jahr zurückblicken.

Langsam aber doch nähern wir uns der besinnlichsten Zeit des Jahres. Die Weihnachtstage rücken näher und die stille Zeit beginnt. Wir werden auch weiterhin mit eurer Unterstützung, mit unserem Pfarrstadlmarkt mit regionalen, heimischen und selbstgemachten Köstlichkeiten jeden ersten Freitag im Monat für euch da sein. In diesem Sinne wünschen wir euch allen eine wunderschöne Vorweihnachtszeit, ein zauberhaftes Weihnachtsfest und vor allem einen guten Rutsch ins Neue Jahr. Wir freuen uns darauf euch gesund bei unserem Pfarrstadlmarkt wiederzusehen.

Nächster Termin für den Pfarrstadlmarkt Eggelsberg ist am: 08.01.2021

EGGELSBERGER
Pfarrstadl
MARKT
GUADS VO DAHOAM

WEIHNACHTEN NAHT...
NOCH KEINE IDEE???

Schenken Sie „Guads vo Dahoam“ ...
GUTSCHEINE
erhältlich am Pfarrstadlmarkt oder
am Gemeindeamt Eggelsberg.

>>Guads schenken<<

Blutspendeaktion

Dienstag 22. Dezember 2020 von 15.30 bis 20.30 Uhr in der Musik Mittelschule Eggelsberg

Information zur Blutspende:

Bitte bringen Sie einen amtlichen Lichtbildausweis oder Ihren Blutspendeausweis zu Blutspende mit. Den Laborbefund erhalten Sie ca. 4 Wochen später zugeschickt, somit wird die Blutspende für Sie auch zu einer kleinen Gesundheitskontrolle.

Sie sollten in den letzten 3-4 Stunden vor der Blutspende zumindest eine kleine Mahlzeit und ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen und nach der Blutspende

körperliche Anstrengungen vermeiden.

Für Fragen bzw. nähere Informationen steht Ihnen die Blutzentrale Linz unter der kostenlosen Blutspende-Hotline 0800/190 190 bzw. per Mail spm@roteskreuz.at zur Verfügung. Weitere Blutspendetermine können Sie in Tageszeitungen sowie im Internet unter www.roteskreuz.at/ooe erfahren.

Bitte kommen Sie Blut spenden,

denn nur mit Ihrer Blutspende können wir alle OÖ Krankenhäuser mit genügend lebensrettenden Blutkonserven versorgen.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
OBERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

Gemeinsam gegen Dämmerungseinbrüche



Wenn die Tage kürzer werden und die Dunkelheit früher hereinbricht, kommt es vermehrt zu Einbrüchen. In der Dämmerung fühlen sich die Täter sicher, doch wir sind gut vorbereitet und gehen verstärkt gegen diese Kriminalitätsform vor. Wir vertrauen auf Ihre Unterstützung: Helfen Sie mit, Ihre Nachbarschaft sicherer zu machen! Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage der Kriminalprävention des Bundeskriminalamtes unter www.bundeskriminalamt.at, unter der Telefonnummer **059 133-0** und natürlich auf jeder Polizeiinspektion.



Schließen Sie Fenster und versperren Sie Terrassen- und Balkontüren – auch wenn Sie nur kurz weggehen.



Licht belebt! Verwenden Sie Zeitschaltuhren für Ihre Innen- und Außenbeleuchtung.



Durch eine gute Nachbarschaft und gegenseitige Hilfe können Einbrüche verhindert werden.



Halten Sie Augen und Ohren für sich und Ihre Nachbarn offen. Melden Sie Verdächtiges!

Photovoltaik bei der Kläranlage



Der Gemeindevorstand hat die Anschaffung einer Photovoltaikanlage mit 19kw Leistung für die Kläranlage beschlossen: Dieser wertvolle Beitrag für unsere Umwelt freut uns ganz besonders.

Aktuelles & Informatives

GEWOG Übergabe am 30.01.2020 von 8 Wohnungen in Ibm



WSG Übergabe am 29.06.2020 von 12 Wohnungen am Weidenweg



Winterdienst Gemeinde – Schneeräumpflicht Anrainer

Seitens der Marktgemeinde Eggelsberg wird auf die gesetzlichen Anrainerverpflichtungen, insbesondere gemäß § 93 Straßenverkehrsordnung 1960 - StVO 1960, BGBl 1960/159 idGF, hingewiesen:

§ 93 StVO 1960 lautet

„(1) Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6.00 bis 22.00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert, sowie bei Schnee und Glatteis, bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. Die gleiche Verpflichtung trifft Eigentümer von Verkaufshütten.

(1a) In einer Fußgängerzone oder

Wohnstraße ohne Gehsteige gilt die Verpflichtung nach Abs. 1 für ein 1 m breiten Streifen entlang der Häuserfronten.

(2) Die in Abs. 1 genannten Personen haben ferner dafür zu sorgen, dass Schneeweichten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude bzw. Verkaufshütten entfernt werden.

(6) Zum Ablagern von Schnee aus Häusern oder Grundstücken auf die Straße ist eine Bewilligung der Behörde erforderlich. Die Bewilligung ist zu erteilen, wenn das Vorhaben die Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs nicht beeinträchtigt.“

Im Zuge der Durchführung des Winterdienstes auf öffentlichen Verkehrsflächen kann es aus arbeitstechnischen Gründen vorkommen, dass die Straßenverwaltung Flächen räumt und streut, hinsichtlich derer die Anrainer/ Grundeigentümer im Sinne der vorstehend genannten bzw. anderer gesetzlicher Bestimmungen selbst zur Räumung und Streuung verpflichtet sind.

Es wird darauf hingewiesen, dass

- es sich dabei um eine (zufällige) unverbindliche Arbeitsleistung der Marktgemeinde Eggelsberg handelt, aus der kein Rechtsanspruch abgeleitet werden kann;
- die gesetzliche Verpflichtung sowie die damit verbundene zivilrechtliche Haftung für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten in jedem Fall beim verpflichteten Anrainer bzw. Grundeigentümer verbleibt;
- eine Übernahme dieser Räum- und Streupflicht durch stillschweigende Übung im Sinne des § 863 Allgemeines Bürgerliches Gesetzbuch (ABGB) hiermit ausdrücklich ausgeschlossen wird.

Die Marktgemeinde Eggelsberg ersucht um Kenntnisnahme und hofft, dass durch ein gutes Zusammenwirken der kommunalen Einrichtungen und des privaten Verantwortungsbewusstseins im diesjährigen Winter wieder eine sichere und gefahrlose Benützung der Gehsteige, Gehwege und öffentlichen Straßen im Gemeindegebiet möglich ist.

Die Bauhofmitarbeiter bedanken sich bereits jetzt für eine gute Zusammenarbeit!

Öffnungszeiten ASZ

Montag	08.00 - 13.00 Uhr und 15.00 - 18.00
Mittwoch	13.00 - 18.00 Uhr (vom 15.04 - 31.10)
Freitag	08.00 - 17.30 Uhr
Samstag	08.00 - 12.00 Uhr

Corona Regeln: MNS (= Mund-Nasen-Schutz) verwenden, Abstand > 2m, Hygienemaßnahmen beachten

Weihnachtsöffnungszeiten:

von 24.12.2020 - einschließlich 26.12.2020
und von 31.12.2020 - einschließlich 02.01.2020
ist das ASZ geschlossen. Für die anderen Tage gelten die übrigen Öffnungszeiten



Aktuelles & Informatives



Angebot Bürgerservice „Mediation und Beratung“

Seit einiger Zeit gibt es im Bezirk Braunau das Angebot des Bürgerservice „**Mediation und Beratung**“. In den Gemeinden Haigermoos, Munderfing, Mattighofen, Pfaffstätt, Hochburg und Burgkirchen werden regelmäßig, einmal im Quartal, in einem abgegrenzten vertraulichen Besprechungsraum in der Gemeinde kostenfrei Beratungen zum Thema professionelles Konfliktmanagement durchgeführt.

Konflikte und/oder belastende Situationen gibt es zur Genüge. Häufig schwelen diese schon sehr lange und verursachen oft täglich einen massiven Leidensdruck. Jedem sind Situationen wie diese bekannt - nur wenige kennen Wege zur Entlastung oder einem positiveren Miteinander, oder sind über professionelle Konfliktlösungsmöglichkeiten informiert.

Der Bürgerservice „Mediation und Beratung“ soll hier **kostenfrei, anonym und regional** Abhilfe schaffen.

Ziel ist es, interessierte Bürger*innen zu informieren,

- "in-wie-fern" Mediation – also professionelles Konfliktmanagement - in der jeweiligen Situation Hilfe verschaffen könnte,
- was es dazu braucht,
- wie man dazu kommt bzw.
- was sonst hilfreich und entlastend wäre, wenn Mediation nicht das passende Format ist.

Das Netzwerk „**Hofkonflikt**“ ist eine Gruppe von - in der Liste des Bundesministeriums für Justiz - eingetragenen Mediator*innen mit dem Schwerpunkt Konfliktbearbeitung und Regulierung von belastenden Situationen in Familien, Betrieben bzw. zwischen Nachbarn und dem öffentlichen Bereich.

Termine sind über das Netzwerk „Hofkonflikt“ erhältlich und können NUR nach Voranmeldung in Anspruch genommen werden.



von unten nach oben: Elfriede Seidl MSc, Kerstin Pendelin, Karl-Heinz Gann, Reinhard Paischer MBA MSc

Die Beratungstermine können per Mail: braunau@hofkonflikt.at oder Mobil: **+43 664 4263690** Kerstin Pendelin für das Beraterteam vereinbart werden.

Information an alle Hundebesitzer

Hunde sind der beste Freund des Menschen, doch manchmal sorgen sie bei anderen Mitbürgern auch für Verärgerung.

Hundekot auf Gehwegen und Wiesen, sowie freilaufende Hunde an öffentlichen Plätzen sind immer ein Zündstoff für Konflikte.

Deswegen möchten wir Sie als Hundehalter darauf hinweisen, dass an öffentlichen Orten im Ortsgebiet ganzjährig eine Leinen- oder Maulkorbpflicht (gemäß § 6 Abs. 1 des OÖ Hundehaltgesetzes) und Hundekotaufnahmepflicht (gemäß § 6 Abs. 3) besteht.

Bitte entsorgen Sie die Hinterlassenschaften Ihrer Vierbeiner.



"Eggelsberg fährt Rad"

Die Marktgemeinde Eggelsberg nützt seit heuer das Angebot des Landes „FahrRad Beratung OÖ“.

FahrRad Beratung OÖ Der umfassende Weg zu mehr Alltagsradverkehr für Gemeinden und Regionen

Gemeinden und Regionen werden bei ihren Radverkehrsangelegenheiten von der FahrRad Beratung unterstützt um den Alltagsradverkehr - das Radeln zum Einkauf, zur Schule oder zur Arbeit - optimal zu fördern.

Gezielte, gut abgestimmte Maßnahmen in der Planung von Infrastruktur, der Berücksichtigung von Radverkehr in kommunalen Rahmenbedingungen und begleitende Bewusstseinsbildung erzielen oft kostengünstig große Wirkungen.

Die FahrRad Beratung ist der Partner für Gemeinden und Regionen bei Radverkehrsangelegenheiten

Die Beratung umfasst vier Termine vor Ort. Gearbeitet wird in einem Projektteam bestehend aus Politik, Verwaltung und AlltagsradlerInnen.

Die FahrRad Beratung OÖ wirkt

Evaluierungen zeigen, dass im Schnitt mehr als 50 % der Maßnahmen von den Gemeinden umgesetzt werden.



Die Teilnahme an der FahrRad Beratung ist für Gemeinden und Regionen kostenlos

Auch eine gemeindeübergreifende Beratung ist möglich. Richten Sie bei Interesse ein formloses Ansuchen an die FahrRad Beratung.

Das Team der FahrRad Beratung bietet weiterführende Beratung, Unterstützung und Information bei Einzelprojekten, zu Fördermaßnahmen und allgemeinen Radverkehrsthemen.



Folgende Eggelsberger(innen) haben sich zur Mitarbeit bereit erklärt und gehören dem Projektteam an:

Radfahrbeauftragter Johann Scharinger, Aloisia Seifriedsberger, Wimmer Rosemarie, Hinterauer Helmut, Martin Beck, Karl Hübel, Ludwig Kirnstedter, Romana Penias und Gerald Göpperl.

Geleitet bzw. begleitet werden die Workshops von DI Robert Stögner (Klimabündnis OÖ) und Christian Hummer (Radverkehrsbeauftragter des Landes Oberösterreich).

Die Punkte 1 Startworkshop, 2 Rad-Lokalausgangsschein und 3 Infrastrukturworkshop haben wir bereits erledigt. Beim Infrastrukturworkshop wurde an Hand des Films vom Radlokalausgangsschein die ak-

tuelle Situation mit Möglichkeiten zur Verbesserung dargestellt. Dabei ergaben sich noch einige Optimierungen, welche in die Liste der Lösungsvorschläge aufgenommen wurden. Punkt 4

Aktionsworkshop, wo ein Umsetzungsplan für Radverkehrsmaßnahmen mit Priorisierung und Timeline erstellt wird, war für Mitte November 2020 vorgesehen, musste leider wegen Corona verschoben werden. Erfreulich ist, dass bereits 2 Anregungen, einen sicheren Weg für Radfahrer und Fußgänger zu realisieren, vorab im Straßenausschuß behan-



delt wurden und die Umsetzung geplant ist. Ebenso wird 2021 von Gundertshausen nach Eggelsberg ein Geh- und Radweg gebaut. Am 18. September 2020 boten wir einen Radworkshop (E-)Bike sicher an. Der Radworkshop umfasste einen theoretischen und einen praktischen Teil. 12 Radler(innen) nutzten das Angebot, um mit ihrem E-Bike sicherer unterwegs zu sein.

Die Marktgemeinde Eggelsberg nahm an der Aktion „Oberösterreich radelt 2020“ von Mai bis September 2020 teil.

Die Statistik der teilnehmenden Eggelsberger Radler(innen) ergab folgendes Ergebnis:

gefahrte km: 39.649,7 km

durchschn. km/Tag: 260,85 km

Aktive TeilnehmerInnen * 35

Eingespartes CO₂ ** 6994,21 kg

Verbrannte Kilokalorien
1.180.926,63 kcal

Gespartes Geld *** 13.679,18 €

Als Anerkennung erhielten alle Teilnehmer(innen) von „Oberösterreich radelt“ eine Urkunde mit ihrem Ergebnis. Ebenso belohnte die Marktgemeinde Eggelsberg ihre erstmalige Teilnahme mit einem Gutschein. Zusätzlich erhielten Teilnehmerinnen bzw. Teilnehmer mit der größten Anzahl an gefahrenen Kilometern eine Smartphone Halterung und eine Fahrrad-App mit einer gratis Offline-Karte. Es soll ein Ansporn sein, bei vielen Ausfahrten in die Natur und besonders auch bei Alltagswegen (z.B. zum Einkaufen, zur Arbeit, zur Schule,

usw...) das Fahrrad zu benutzen.

Radfahren hat immer Saison!

Unter diesem Motto läuft von 13.11.2020 bis 12.2.2021 die Winterradel Aktion bei Oberösterreich radelt. Unsere Gemeinde macht mit und Sie können gewinnen!

Tolle Gewinnchancen beim Winterradeln:

Alle aktiven TeilnehmerInnen haben die Chance auf einen wärmenden Hauptpreis: Wöchentlich wird ein Thermenbesuch für 2 Personen, gültig bis Jahresende 2021, verlost. Der bundesweite Preis wird von klimaaktiv zur Verfügung gestellt. **Eine in Österreich durchgeführte Auswertung ergab, jede zweite Autofahrt ist kürzer als 5 km und hat somit das Potential, durch das Fahrrad oder E-Bike ersetzt zu werden!**

Denn Radfahren bringt viele Vorteile:

- Steigerung des Wohlbefindens, der Leistungsfähigkeit und des Körperbewusstseins, durch zusätzliche Bewegung im Alltag kann die Lebenserwartung erhöht werden (Prophylaxe für physische und psychische Gesundheit).

- Beitrag zum Klimaschutz (Reduktion von Treibhausgasen, Feinstaub, Stickstoffoxiden und Verringerung des Straßenverkehrslärms).
- Steigerung der Lebensqualität (mehr Austausch zwischen den Menschen, gute Gelegenheit für ein Miteinander in der Mobilität, z. B. Rad- bzw. E-Bikegruppen).
- Kostenreduktion (Benzinkosten, Kosten von öffentlichen Verkehrsmitteln).

Mit guter Beleuchtung und heller Kleidung sicher durch die dunkle Jahreszeit!

Wer gern und oft mit Fahrrad oder E-Bike fährt, wird auch im Herbst und Winter trockene, milde Tage nutzen, um mobil zu sein. Da es jedoch später hell und zeitiger dunkel wird, ist es besonders wichtig, für andere Verkehrsteilnehmer gut sichtbar zu sein. Deshalb ist es wichtig eine funktionierende Beleuchtung zu haben und helle Kleidung, noch besser zusätzlich eine Warnweste zu tragen. **Denn schlechte Sicht birgt ein erhöhtes Unfallrisiko!**

Johann Scharinger, Radfahrbeauftragter Eggelsberg

- * Teilnehmende mit mindestens einer Eintragung,
- ** ausgestoßene Menge an CO₂, wenn die geradelten km mit dem Auto gefahren worden wären,
- *** Basis ist das amtliche Kilometergeld

Trassenfreihaltung Lokalbahn

Am 15. Oktober 2020 fand im Gemeindeamt Lamprechtshausen eine Besprechung mit Vertretern des Land OÖ, des Landes Salzburg und den betroffenen Gemeinden (Gemeinde Lamprechtshausen, Friedensgemeinde Moosdorf und Gemeinde Eggelsberg) statt.



Korridoruntersuchung Eggelsberg – Vorstudie Allgemeine Informationen

Im März 2020 haben sich die Verkehrslandesräte Mag. Günther Steinkellner (Land Oberösterreich) und Mag. Stefan Schnöll (Land Salzburg) auf ein Maßnahmenpaket zur Verbesserung des Öffentlichen Verkehrs in der Region nördlicher Flachgau / Bezirk Braunau geeinigt. Im Zuge dessen wurde auch eine Absichtserklärung zur Verlängerung der Salzburger Lokalbahn vom Bahnhof Lamprechtshausen (derzeitiger Endbahnhof) in die Gemeinde Eggelsberg unterschrieben. Siehe hierzu auch: <https://www.land-oberoesterreich.gv.at/231672.htm>)

Im Sinne einer vorausschauenden Landesplanung soll ein geeigneter Korridor von Baulandwidmungen und Bebauung freigehalten werden, um die bauliche Realisierung dieses Vorhabens auch langfristig gewährleisten zu können. Diese Flächensicherung soll auf Basis des § 11 Abs. 3a Oberösterreichisches

Raumordnungsgesetz 1994 bzw. des § 6 Salzburger Raumordnungsgesetz 2009 als rechtlich bindendes „Raumordnungsprogramm“ beschlossen werden. Zur Identifizierung eines geeigneten Trassenverlaufs ist seitens der zuständigen Fachabteilungen der beiden Länder vorgesehen, eine Korridoruntersuchung durchzuführen.

Im Rahmen einer Korridoruntersuchung werden von einem interdisziplinären Projektteam verschiedene Trassenvarianten entwickelt, bewertet und miteinander verglichen. Den Vorzug bekommt jene Variante, die bei einer hohenverkehrlichen Wirksamkeit gleichzeitig die geringsten Eingriffe auf Raum und Umwelt sowie ein adäquates Kosten-Nutzen-Verhältnis erwarten lässt.

Siehe hierzu auch: <https://www.land-oberoesterreich.gv.at/236779.htm> inkl. dem Me-

thodikleitfaden.

Zur Vorbereitung der Korridoruntersuchung wird nun in einem ersten Schritt eine Vorstudie durchgeführt. Diese beleuchtet die grundsätzliche Machbarkeit der Verlängerung der Salzburger Lokalbahn und soll potentielle technische und räumliche Herausforderungen identifizieren. Topographische Gegebenheiten und Schutzgebiete werden dabei ebenso berücksichtigt wie verschiedene Möglichkeiten zur Anbindung von bestehenden Siedlungs- und Betriebsgebieten.

Die betroffenen Gemeinden werden laufend über den jeweiligen Projektfortschritt informiert und entsprechend eingebunden.

Lärmschutzwand für Gundertshausen – Anrainer atmen auf

Der Baustart für die lang ersehnte Lärmschutzwand in Gundertshausen war am 23. November 2020.

Vorerst nur auf einer Seite wird beginnend am nördlichen Teil der ehemaligen Tischlerei Schallmoser bis einschließlich zum Ende des Objektes Albrecht. Der davorliegende Kreuzungsbereich (siehe Bild unten) wird durch die Lärmschutzwand verschlossen.



Von li: Bgm. Christian Kager, Katharina Albrecht, Matthias Albrecht, Dipl.-Ing. Steininger (Land OÖ.)



Wichtige Informationen

Öffnungszeiten des Gemeindeamtes während der Feiertage

Das Gemeindeamt ist während der Weihnachtsfeiertage nur eingeschränkt geöffnet. An folgenden Tagen ist das Gemeindeamt geschlossen

Donnerstag, 24. Dezember 2020 geschlossen
Donnerstag, 31. Dezember 2020 geschlossen



Die Mitarbeiter des Gemeindeamtes wünschen euch frohe Weihnachten, alles Gute und viel Gesundheit im Jahr 2021

Volksbegehren

Verlautbarung über das Eintragungsverfahren für die Volksbegehren mit den Kurzbezeichnungen:

- Tierschutzvolksbegehren
- Für Impf-Freiheit
- Ethik für alle

Eintragungen während des Eintragungszeitraums können an nachstehenden Zeiten vorgenommen werden:

Montag, 18. Jänner 2021, von 07.00 - 20.00 Uhr
Dienstag, 19. Jänner 2021, von 07.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch, 20. Jänner 2021, von 07.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag, 21. Jänner 2021, von 07.00 - 20.00 Uhr
Freitag, 22. Jänner 2021, von 07.00 - 16.00 Uhr
Samstag, 23. Jänner 2021, von 08.00 - 12.00 Uhr
Sonntag, 24. Jänner 2021, geschlossen
Montag, 25. Jänner 2021, von 07.00 - 17.30 Uhr

Online können Sie eine Eintragung bis zum letzten Tag des Eintragungszeitraumes (**25. Jänner 2021**), **20.00 Uhr**, durchführen.

Landwirtschaftskammerwahl

Die Landwirtschaftskammerwahl 2021 findet am **Sonntag, 24. Jänner 2020** statt. Informationen dazu finden Sie auf unserer Gemeinde-Homepage:

www.eggelsberg.at



Kultur

„Offene Ateliertage“

bei Heidi Zenz und Alexander Huemer am 17. Und 18.10.2020

Viele interessierte Besucher nahmen auch heuer wieder die Gelegenheit wahr, die Ateliers von Heidi Zenz und Alexander Huemer zu besuchen und über den Entstehungsprozess von Kunst zu erfahren.



Atelier / Galerie Heidi Zenz

„BÜCHER BERGEN“ am 25.7.2020

Die "Buchbauerin" Lotte Llach präsentierte sich gemeinsam mit Heidi Zenz in deren Galerie. Anlass dafür waren drei Bücher, die sie 2018 vor Ort der Erde übergeben. Untersucht wurden die sukzessiven Veränderungen der Texte durch Witterungseinflüsse, Metamorphosen und Spuren der Zerstörung. Lotte Llach rezitierte aus übrig gebliebenen Textpassagen.

„Zukunft Wald – naturverbunden Leben“ am 13.8.2020

Vortrag von Werner Buchberger, Förster und Autor

Bilder mit Käferfraßspuren von Heidi Zenz

Erstaunliches und Interessantes berichtete Werner Buchberger über den Wald, der für uns Menschen sowohl als Nutzfläche als auch zur Erholung dient. Heidi Zenz zeigte Bilder von Käferfraßspuren, die sie von Baumstämmen oder Rinden mit einem Grafitstift auf hauchdünnes Papier abreibt und dem tragischen Waldsterben eine gewisse Ästhetik abgewinnt.



Buchautorin Lotte Llach

Aktiv gegen Demenz



Gedächtnistraining im Bezirk Braunau

„Meine Mutter war immer sehr aktiv, aber seit einiger Zeit zieht sie sich zurück und hat kaum noch Sozialkontakte. Ich merke auch, dass sie geistig nicht mehr so fit ist wie früher. Gibt es etwas, wo sie hingehen könnte? Frau K. aus Moosdorf.“

Offt ist es im Alter schwierig den Kontakt zum Freundeskreis zu halten und eine beginnende Vergesslichkeit erschwert dies zusätzlich. Deshalb gibt es die Angebote der MAS Alzheimerhilfe: Die Demenzservicestelle Braunau bietet Trainings zur Vorbeugung von Gedächtnisbeschwerden (Prophylaxetraining) an, sowie stadiengerechtes Training, Begleitung und Förderung für Personen mit (Alzheimer) Demenz in Form von regelmäßig stattfindenden Gruppen- oder Einzeltrainings. „Bei geistiger Fitness geht es darum, Begeisterung zu wecken und um die Abwechslung zwischen eigener Beschäftigung sowie Interaktion mit anderen“, sagt die Leiterin der Demenzservicestelle Nicole Moser. „Durch die gezielte Förderung sollen die vorhandene Fähigkeiten und die Selbständigkeit länger erhalten bleiben. Sollten schwierige Verhaltensweisen Thema sein, zeigt sich auch dafür häufig eine Möglichkeit durch sinnvolle Tätigkeit und soziale Kontakte diesen entgegen zu wirken“, erklärt Moser Training und Förderung und

verweist auf die derzeit stattfindenden Trainingsgruppen. Bei Interesse bzw. für ein etwaiges Probeschneppern nehmen Sie bitte Kontakt mit der Demenzservicestelle auf.

Kontakt:

Mag.a (FH) Nicole Moser
Leitung Demenzservicestelle Ried i.L. und Braunau
MAS Alzheimerhilfe
Tel : +43(0)664/8546692
E-Mail: nicole.moser@mas.or.at
Web: www.alzheimerhilfe.at



Foto: © Margot Haag

Wirtschaft

WOHNRAUM WIESENSTRASSE

Seit Jänner diesen Jahres wird in der Wiesenstraße fleißig gebaut.

Es entstehen 2-, 3- und 4-Zimmer Eigentumswohnungen sowie 2 Einfamilienwohnhäuser. Die Fertigstellung erfolgt im Sommer 2021. Nur noch einzelne Einheiten sind frei.

Alle weiteren Infos auf www.wiesenstrasse.at

Die bauWerkstatt Zehentner GmbH, mit Sitz in Autmannsdorf, verfügt über langjährige Erfahrung und somit über das nötige Know-how und Fachkompetenz in Ihrer Tätigkeit als Bauträger und setzt das Projekt Wohnraum Wiesenstraße mit seinem Spezialistenteam nach Ihren Bedürfnissen um.

Bereits bei der Akquise des Grundstückes wurde für dieses außergewöhnliche Immobilienprojekt mit großer Sorgfalt vorgegangen, um Wohnraum mit hoher Lebensqualität schaffen zu können. Bei der Planung wurde auf moderne Architektur im Einklang mit der Natur und Struktur der Umgebung Rücksicht genommen.

So ist die Lage des Projektes umsichtig gewählt. Zukünftige Bewohner profitieren von einer sehr guten Infrastruktur und ausgezeichneten



Lebensqualität. Kindergarten, Volksschule Neue Mittelschule, Arzt, Bushaltestelle sowie Nahversorger sind zu Fuß in nur wenigen Minuten erreichbar.

Durch die Grundrissvielfalt und den vielen unterschiedlichen Wohnungsgrößen haben wir für jede Lebensphase das Richtige.

Alle Einheiten zeichnen sich durch Ruhe, eine sonnige Ausrichtung, einen hochwertigen Standard und lichtdurchflutete Räume aus. Flexible Grundrisse mit großzügigen Balkon- und Terrassenflächen sorgen für eine hochwertige Wohnqualität.

Darüber hinaus sind die Wohnungen barrierefrei von der Tiefgarage bis ins oberste Geschoss erreichbar.

Mit September 2020 wurde mit den Kanalarbeiten in der Wiesenstraße begonnen. Leider ist die ungehinderte Benutzung der Wiesenstraße für einen längeren Zeitraum nur eingeschränkt möglich.

Für die Anrainer in der Wiesenstraße stellen diese Baumaßnahmen eine große Belastung dar. Hiermit möchte ich mich als Errichter der Wohnanlage Wohnraum Wiesenstraße für das Verständnis der Anrainer sehr herzlich bedanken.

Für das Weihnachtsfest wünschen wir besinnliche Stunden bei Kerzenschein, Freude und Frieden an allen Tagen und ein gesegnetes neues Jahr!



Ing. Christian Zehentner
bauWerkstatt Zehentner GmbH

Wir gratulieren...

... zur Geburt



Franziska Klambauer

Tochter von Majer
Margaretha und Florian Klambauer



Hannah Theresa
Webersberger

Tochter von Christiane
Tischlinger und Thomas Webersberger



Sarah Harner

Tochter von Tanja
Harner und Alois Witting



Valerie Weißkircher

Tochter von Tamara
Kirstätter und Martin Weißkircher



Malin Nora Bichler

Tochter von Christina Bichler und
Matthias Kager



Max Schramm

Sohn von Bianca
und Martin Schramm



Kuzman Pashoski

Sohn von Sylvija
Lazarević-Pashoski und Goce Pashoski



Jakob Hafner

Sohn von Langmeier
Claudia & Michael Hafner

... zur Hochzeit



Alexandra und Christian
Dürrager

Wir gratulieren...

... zum Geburtstag



Fr. Anna Zenz
zum 90. Geburtstag



Fr. Elisabeth Sigl
zum 90. Geburtstag



Fr. Elisabeth Hafner
zum 90. Geburtstag



Hr. Franz Auer
zum 90. Geburtstag



Fr. Katharina David
zum 80. Geburtstag



Fr. Erika Eisl
zum 80. Geburtstag



Hr. Ludwig Wimmer
zum 80. Geburtstag



Hr. Ernst Hillinger
zum 80. Geburtstag

Wir gratulieren...

... zur bestandenen Prüfung



Frau **Andrea Kirnstätter** hat am WIFI Salzburg die kommissionelle Prüfung zur Medizinischen Masseurin mit Auszeichnung bestanden und die kommissionelle Prüfung zur Heilmasseurin bestanden. HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!

Frau **Mag.iur. Laura Grill** hat im August dieses Jahres die Studienprüfung in *Rechtswissenschaften* an der Paris-Lodron-Universität Salzburg erfolgreich abgeschlossen. HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!



Herrn **BM Markus Stieglbauer**

zur Berechtigung der Qualifikationsbezeichnung: **INGENIEUR**

Herr Ing. BM Markus Stieglbauer hat die Ausbildung zum Ingenieur im Fachgebiet *Maschinenbau / Mechanik / Kunststofftechnik* erfolgreich absolviert! HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH



... zur Auszeichnung

Neun verdiente Rot Kreuz-Mitarbeiter im Bezirk Braunau wurden für ihre freiwillige Tätigkeit im Rettungsdienst beziehungsweise Notarzdienst ausgezeichnet.

Darunter sind Peter Hatzl aus Braunau, **Anton Kohlbacher** aus Eggelsberg, Norbert Lechner aus Hochburg-Ach, Friedrich Neuländer aus Braunau, **Tina Schaufler** aus Eggelsberg, Hubert Schrems

aus Maria Schmolln, Martin Sommerauer aus Tarsdorf und Dietmar Weindl aus Ried.

Sie alle erhalten die Oberösterreichische Rettungsdienstmedaille in Bronze für ihr 25-jähriges Engagement. Kohlbacher, Lechner, Schaufler und Sommerauer sind als Rettungsanitäter an der Ortsstelle Riedersbach tätig, Schrems

und Weindl sind Notfallsanitäter in Braunau. Hatzl und Neuländer

sind dort als Notärzte tätig. Der Rettungsanitäter Herbert Stelzhammer aus Altheim bekam von Landeshauptmann Thomas Stelzer bereits die Rettungsdienstmedaille in Silber verliehen. Damit wird er für 40 Jahre Engagement im Rettungsdienst geehrt.



Kindergarten & Krabbelstube

Bildung passiert im Alltag und es ist unsere Aufgabe, diese Gelegenheit zu entdecken und zu nutzen.



Personelle Veränderung

Im Herbst verabschiedeten wir uns von Sabina Arnold und wünschen ihr alles Gute auf ihrem weiteren Weg.

Wir bedanken uns bei Renate Kammerstetter für ihre langjährige Tätigkeit als Helferin in unserem Kindergarten und wünschen ihr alles Gute für ihre wohlverdiente Pension.

Herzliche Gratulation an Eva Maria Tischlinger und ihren Freund, deren Familienglück mit der Geburt ihres Sohnes Matteo im Juni komplett wurde.

Wir begrüßen Michaela Veresuk als Stützkraft für die alterserweiterte Gruppe und Isabele Moosbrugger als Stützkraft für Integration bei uns im Team.

Wir durften 22 Kinder in die Volksschule entlassen und starteten das neue Kindergartenjahr mit vier Kindergartengruppen und einer Krabbelgruppe. Die Nachfrage an Betreuungsplätzen ist groß und so ist für 2021 eine Erweiterung unseres Hauses geplant.

Einschreibung am 18.Jänner 2021

Die Einschreibung für das kommende Kindergartenjahr 2021/2022 findet am 18.1.2021 im Kindergarten statt. Bei Interesse bitten wir euch um eine Anmeldung per Mail (Kindergarten-Eggelsberg@gmx.at) bis zum 9.1.2021, damit wir planen können. Euch erwarten allgemeine Informationen zum Ablauf des Kindergartenjahres und eine Hausführung.





Ein erfüllter Tag ist mehr wert als ein gefüllter Tag.

Die Corona Krise stellt uns täglich vor neue Herausforderungen. Wir sind froh in Eggelsberg auf so viel Unterstützung durch die Gemeinde und Mithilfe der Eltern zählen zu dürfen. Vom Plattenclub wurde im Sommer allen Kindern ein Eis gespendet und im Herbst bekamen wir jede Menge Kastanien ins Haus geliefert. So ist es uns möglich den Kindern auch in diesem „Ausnahmejahr“ viel Normalität, Sicherheit und ein positives Lern- und Spielumfeld zu schenken.

Am 11.11.2020 feierten wir das Martinsfest in kleinem, aber feierlichem Rahmen. Im ganzen Haus duftete es nach unseren selbstgebackenen Martinskipferln, die wir später bei der gemeinsamen Jause teilten. Neben einer gespielten Martinslegende, Liedern und Gedichten gestaltete jede Gruppe einen Umzug mit den Laternen. Am Abend leuchteten noch viele Lichter quer durch Eggelsberg, denn manche Familie hatte sich selbst auf den Weg gemacht, um das Licht der Zuversicht und Nächstenliebe, dass Martin uns einst geschenkt hatte, weiter zu tragen und zu verschenken.



Kinder zeigen uns täglich viel Begeisterung, Schwung und Lebensfreude. Diese Unbeschwertheit wünschen wir euch allen für das neue Jahr 2021.



Volksschule

Schuljahr 2020/21

Leider mussten wir unsere verdiente Kollegin Elisabeth Voit nach Pischelsdorf ziehen lassen. Wir wünschen ihr aber auch dort alles Gute, viel Erfolg und Freude. Wieder zurück an unserer Schule ist Ingrid Faschang (Religion röm.-kath.). Neu im Kollegium begrüßen wir Eva Fuchs.

Klasse	Klassenlehrerin
1.	VL Eva Fuchs
2a	VOL Elisabeth Huber
2b	VOL Gunda Weiß
3.	Prof. Nadine Wanitschka
4.	VOL Margit Pöttinger



Insgesamt besuchen 94 Kinder unsere Schule, davon 23 Kinder in der 1. Klasse.



Verkehrserziehung

Wertvolle Erfahrungen konnten die Kinder der 3. und der 4. Klasse beim kostenlosen Radfahrtraining sammeln. Die für Herbst geplante Radfahrprüfung der 4. Klasse musste aufgrund der Corona-Situation leider auf unbestimmte Zeit verschoben werden.

Apfelkiste:

Das Gesundheitsprojekt „Der kleine Mugg“ wird auch in diesem Schuljahr weitergeführt.

Neben der Schulmilch und der Einführung des Obst-Gemüse-Tages können die Kinder einmal wöchentlich Äpfel von der Obstkultur Kasinger genießen. Ermöglicht wird dies durch die **Finanzierung durch die Gemeinde. Vielen Dank!**



Am **Tag des Apfels** wurden alle Kinder mit einem „Überraschungssackerl“ beschenkt.

Herzlichen Dank an die Eggelsberger Bäuerinnen!



„Oberösterreichische Meistersingerschule“ – neuerliche Auszeichnung

Die Volksschule Eggelsberg wurde zum zweiten Mal mit dem Gütesiegel „Oberösterreichische Meistersingerschule“ ausgezeichnet, das jährlich durch eine Fachjury vergeben wird. In einer Feierstunde wurde das Zertifikat durch das Land OÖ in Person von LH Thomas Stelzer an Elisabeth Voit überreicht, die durch ihre überaus engagier-

te und fachkundige Arbeit als Chorleiterin diesen Erfolg ermöglichte. Auch beim diesjährigen Bezirksjugendsingen war der Schulchor wieder mit Begeisterung dabei. In diesem Zusammenhang ergeht auch ein großer Dank an die Gemeinde, die den Schulchor mit Chorleibchen ausstattete.



Quelle: Land Oberösterreich

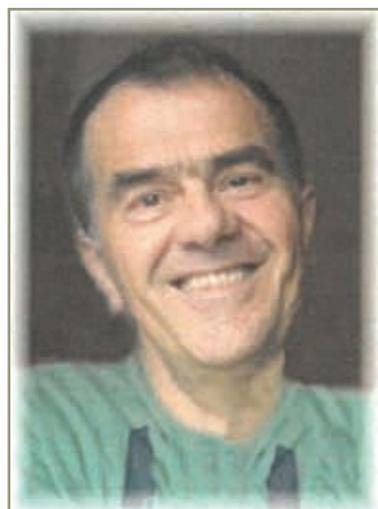


Bezirksjugendsingen in Mattighofen

Wir trauern um...

Manfred Meier
VS Direktor von 1998 bis 2010

Wir trauern um Manfred Meier, den langjährigen Direktor der Volksschule, der Anfang Mai leider zu früh verstorben ist. Manfred ist nach kurzer, schwerer Krankheit im 71. Lebensjahr zu Hause im Kreise der Familie friedlich eingeschlafen.



Neue Musikmittelschule



Schüler- und Personalstand

An der Musik-Mittelschule Eggelsberg werden im laufenden Schuljahr 16 Klassen mit insgesamt 162 Schülern und 175 Schülerinnen / 337 Jugendlichen geführt. In den Ruhestand getreten sind die langjährigen Kolleginnen Maria Zoidl, Herta Fellhofer und Angela Öller. Sie haben einen wesentlichen Teil zur erfolgreichen Schulentwicklung beigetragen, waren äußerst verlässlich, kooperativ und pädagogischen Neuerungen immer aufgeschlossen. Wir wünschen ihnen alles Gute und viele Jahre in Gesundheit im neuen Lebensabschnitt. Neu im Kollegium sind Petra Baumann, Juliane Friedl und Christina Scheinast. Eine Kochgruppe hat Nadine Wanitschka übernommen.

Beeinträchtigungen des Schulalltags durch Covid 19

Niemand hätte zu Beginn des vorigen Schuljahres geahnt, dass sich der heutige Anfang so eklatant anders gestaltet. Es erreichen uns täglich Informationen und oftmals kurzfristige Handlungsaufträge seitens des Bundesministeriums oder der Bildungsdirektion, die wir bestmöglich umsetzen. Wir versuchen den Spagat zwischen gesetzlichen Regelungen und machbaren, vernünftigen Entscheidungen zu treffen. Ein sehr großes Lob kann ich den Kindern aussprechen: sie halten sich fast ausnahmslos sehr gewissenhaft an die Regeln. Ein Punkt, mit dem einige Eltern ein Problem haben, ist das Tragen des Mund-Nasen-Schutzes. Wir alle hoffen auf ein absehbares Ende dieser Pandemie und der damit verbundenen Maßnahmen, um wieder zu einem geregelter

Tagesablauf ohne belastende Einschränkungen zurückkehren zu können. Ein Grund mehr für uns, den Bestimmungen nachzukommen und nicht aus reiner Hybris etwas mehr als unbedingt nötig in die Länge zu ziehen.

„Robin Hood JUNIOR“ – Musical 2020

Leider kam es zwei Tage vor unserer Premiere Mitte März, für uns dann doch ziemlich überraschend, zum ersten CoronaLockdown. Trotzdem haben wir in einer intensiven Proben- und Vorbereitungszeit unglaublich viel dazugelernt und werden uns noch lange an lustige, komische, wertvolle und unvergessliche Momente und Situationen erinnern. All unseren Eltern, LehrerInnen, MusikerInnen, „ZauberInnen“ und UnterstützerInnen möchten wir auf diesem Weg nochmal ein großes DANKE sagen. Ohne euch hätten wir das alles nicht erleben dürfen. Die 4a-Klasse 2019/20



Petra Baumann, SED



Juliane Friedl, SED, Unik, MEU



Christina Scheinast, SED, Unik, MEU

Bezirksjugendsingen 2020

Von der hohen Qualität unserer Klassenchöre konnten sich die Besucher des Bezirksjugendsingens in der Sepp-Öller-Halle in Matighofen überzeugen.





Unsere ersten Klassen

Wir wünschen unseren "Erstklässlern" eine lehrreiche, schöne, unvergessliche (Schul-)Zeit bei uns!



1a: Klassenvorstand: Juliane Friedl, BED



1b: Klassenvorstand: Georg Perschl



1c: Klassenvorstand: Hannelore Kirchgaßner



1d: Klassenvorstand: Barbara Wallner

Gesunde Gemeinde

Frau Dr. Gudrun Schwarz und die Mitarbeiterinnen der Gesunden Gemeinde Eggelsberg legen besonderen Wert darauf, dass gut funktionierende bewährte Projekte weitergeführt werden, sind aber zugleich offen für Neues.

Bei der Arbeitskreissitzung am 7. März 2020 wurde die Teilnahme am Zielgruppenprojekt

2020-2023 unter dem Motto

„Mit dem Lebensstil – kann kommen was will“

beschlossen, dabei wird ein besonderes Augenmerk auf unsere Seniorinnen und Senioren gelegt. Innerhalb dieses dreijährigen Zeitraums setzt die Gesunde Gemeinde zusätzlich zum bestehenden Basisprogramm mindestens sechs weitere gesundheitsfördernde Maßnahmen um. Geplant sind verschiedene Vorträge zum Thema – Patientenverfügung, Demenz, Schlaganfall, Störfälle Mensch, Bewegungsangebote, Sprechstunden, uvm.

Wir haben sehr viel vor und freuen

uns bereits jetzt auf Ihre Teilnahme!

Kinderferienprogramm

Auch 2020 wurde trotz allem ein attraktives Ferienprogramm für die Kinder und Jugendliche angeboten. Insgesamt 168 Kinder nahmen an den Veranstaltungen teil und verbrachten so manchen vergnüglichen Nachmittag beim Kochen, Backen, Basteln, Massieren sowie am Tennisplatz oder hatten viel Spaß mit den Ponys und Alpakas.



Spaß am Tennisplatz



Töpfern am Berndlgut

Beim Krippenbauen, Filzen und Töpfern konnten die Kinder ihrer Kreativität freien Lauf lassen und stellten großartige Werkstücke her.

Herzlichen Dank an allen Mitwirkenden für den außerordentlichen Einsatz.

Biotonne/Altpapier Abholung 2021

Biotonne 2021		
11.01.2021	25.01.2021	08.02.2021
22.02.2021	08.03.2021	22.03.2021
06.04.2021	19.04.2021	03.05.2021
10.05.2021	17.05.2021	25.05.2021
31.05.2021	07.06.2021	14.06.2021
21.06.2021	28.06.2021	05.07.2021
12.07.2021	19.07.2021	26.07.2021
02.08.2021	09.08.2021	16.08.2021
23.08.2021	30.08.2021	06.09.2021
13.09.2021	20.09.2021	27.09.2021
04.10.2021	18.10.2021	02.11.2021
15.11.2021	29.11.2021	13.12.2021
27.12.2021	10.01.2022	

Altpapier 2021
05.01.2021
16.02.2021
30.03.2021
11.05.2021
22.06.2021
03.08.2021
14.09.2021
27.10.2021
07.12.2021

Jahresplan Müllentsorgung 2021

Jänner		Februar		März		April		Mai		Juni	
Fr.01.		Mo.01		Mo.01		Do.01.	2 4	SA.01.		Di.01.	
Sa.02.		Di.02.		Di.02.		Fr.02.		So.02.		Mi.02.	
So.03.		Mi.03.		Mi.03.		Sa.03.		Mo.03.	BIOTONNE	Do.03.	
Mo.04.		Do.04.	2 4	Do.04.	2 4 6	So.04.		Di.04.		Fr.04.	
Di.05.	ALTPAPIER	Fr.05.		Fr.05.		Mo.05.		Mi.05.		Sa.05.	
Mi.06.		Sa.06.		Sa.06.		Di.06.	BIOTONNE	Do.06.		So.06.	
Do.07	2 4	So.07		So.07		Mi.07.		Fr.07.		Mo.07.	BIOTONNE
Fr.08.		Mo.08.	BIOTONNE	Mo.08.	BIOTONNE	Do.08.		Sa.08.		Di.08.	
Sa.09		Di.09.		Di.09.		Fr.09.		So.09.		Mi.09.	
So.10		Mi.10.		Mi.10.		Sa.10.		Mo.10.	BIOTONNE	Do.10.	2
Mo.11.	BIOTONNE	Do.11.		Do.11.		So.11		Di.11.	ALTPAPIER	Fr.11.	
Di.12.		Fr.12.		Fr.12.		Mo.12		Mi.12.	2	Sa.12.	
Mi.13		Sa.13.		Sa.13.		Di.13.		Do.13.		So.13.	
Do.14.		So.14.		So.14.		Mi.14.		Fr.14.		Mo.14.	BIOTONNE
Fr.15.		Mo.15		Mo.15		Do.15.	2 6	SA.15.		Di.15.	
Sa.16.		Di.16.	ALTPAPIER	Di.16.		Fr.16.		So.16.		Mi.16.	
So.17.		Mi.17.		Mi.17.		Sa.17.		Mo.17.	BIOTONNE	Do.17.	
Mo.18		Do.18.	2	Do.18.	2	So.18.		Di.18.		Fr.18.	
Di.19.		Fr.19.		Fr.19.		Mo.19.	BIOTONNE	Mi.19.		Sa.19.	
Mi.20.		Sa.20.		Sa.20.		Di.20.		Do.20.		So.20.	
Do.21.	2 6	So.21.		So.21.		Mi.21.		Fr.21.		Mo.21.	BIOTONNE
Fr.22.		Mo.22.	BIOTONNE	Mo.22.	BIOTONNE	Do.22		SA.22.		Di.22.	ALTPAPIER
Sa.23.		Di.23.		Di.23.		Fr.23.		So.23.		Mi.23.	
So.24.		Mi.24.		Mi.24.		Sa.24.		Mo.24.		Do.24.	2 4
Mo.25.	BIOTONNE	Do.25.		Do.25.		So.25.		Di.25.	BIOTONNE	Fr.25.	
Di.26.		Fr.26.		Fr.26.		Mo.26.		Mi.26.		Sa.26.	
Mi.27.		Sa.27.		Sa.27.		Di.27.		Do.27.	2 4 6	So.27.	
Do.28.		So.28.		So.28.		Mi.28.		Fr.28.		Mo.28.	BIOTONNE
Fr.29.				Mo.29.		Do.29.	2 4	SA.29.		Di.29.	
Sa.30.				Di.30.	ALTPAPIER	Fr.30.		So.30.		Mi.30.	
So.31.				Mi.31				Mo.31.			

Juli		August		September		Oktober		November		Dezember	
Do.01.		So.01.		Mi.01.		Fr.01.		Mo.01.		Mi.01.	
Fr.02.		Mo.02.	BIOTONNE	Do.02.	2	Sa.02.		Di.02.	BIOTONNE	Do.02.	
Sa.03.		Di.03.	ALTPAPIER	Fr.03.		So.03.		Mi.03.		Fr.03.	
So.04.		Mi.04.		Sa.04.		Mo.04.	BIOTONNE	Do.04.		Sa.04.	
Mo.05.	BIOTONNE	Do.05.	2	So.05.		Di.05.		Fr.05.		So.05.	
Di.06.		Fr.06.		Mo.06.	BIOTONNE	Mi.06.		Sa.06.		Mo.06.	
Mi.07.		Sa.07.		Di.07.		Do.07.		So.07.		Di.07.	ALTPAPIER
Do.08.	2 6	So.08.		Mi.08.		Fr.08.		Mo.08.		Mi.08.	
Fr.09.		Mo.09.	BIOTONNE	Do.09.		Sa.09.		Di.09.		Do.09.	2 4
Sa.10.		Di.10.		Fr.10.		So.10.		Mi.10.		Fr.10.	
So.11.		Mi.11.		Sa.11.		Mo.11.		Do.11.	2 4 6	Sa.11.	
Mo.12.	BIOTONNE	Do.12.		So.12.		Di.12.		Fr.12.		So.12.	
Di.13.		Fr.13.		Mo.13.	BIOTONNE	Mi.13.		Sa.13.		Mo.13.	BIOTONNE
Mi.14.		Sa.14.		Di.14.	ALTPAPIER	Do.14.	2 4	So.14.		Di.14.	
Do.15.		So.15.		Mi.15.		Fr.15.		Mo.15.	BIOTONNE	Mi.15.	
Fr.16.		Mo.16.	BIOTONNE	Do.16.	2 4	Sa.16.		Di.16.		Do.16.	
Sa.17.		Di.17.		Fr.17.		So.17.		Mi.17.		Fr.17.	
So.18.		Mi.18.		Sa.18.		Mo.18.	BIOTONNE	Do.18.		Sa.18.	
Mo.19.	BIOTONNE	Do.19.	2 4 6	So.19.		Di.19.		Fr.19.		So.19.	
Di.20.		Fr.20.		Mo.20.	BIOTONNE	Mi.20.		Sa.20.		Mo.20.	
Mi.21.		Sa.21.		Di.21.		Do.21.		So.21.		Di.21.	
Do.22.	2 4	So.22.		Mi.22.		Fr.22.		Mo.22.		Mi.22.	
Fr.23.		Mo.23.	BIOTONNE	Do.23.		Sa.23.		Di.23.		Do.23.	2 6
Sa.24.		Di.24.		Fr.24.		So.24.		Mi.24.		Fr.24.	
So.25.		Mi.25.		Sa.25.		Mo.25.		Do.25.	2	Sa.25.	
Mo.26.	BIOTONNE	Do.26.		So.26.		Di.26.		Fr.26.		So.26.	
Di.27.		Fr.27.		Mo.27.	BIOTONNE	Mi.27.	ALTPAPIER	Sa.27.		Mo.27.	BIOTONNE
Mi.28.		Sa.28.		Di.28.		Do.28.	2	So.28.		Di.28.	
Do.29.		So.29.		Mi.29.		Fr.29.		Mo.29.	BIOTONNE	Mi.29.	
Fr.30.		Mo.30.	BIOTONNE	Do.30.	2 6	Sa.30.		Di.30.		Do.30.	
Sa.31.		Di.31.				So.31.				Fr.31.	

Müllabfuhrplan 2021

2-wöchentlich "2"	4-wöchentlich "4"	6-wöchentlich "1"
07.01.2021 21.01.2021	07.01.2021	21.01.2021
04.02.2021 18.02.2021	04.02.2021	
04.03.2021 18.03.2021	04.03.2021	04.03.2021
01.04.2021 15.04.2021 29.04.2021	01.04.2021 29.04.2021	15.04.2021
12.05.2021 27.05.2021	27.05.2021	27.05.2021
10.06.2021 24.06.2021	24.06.2021	
08.07.2021 22.07.2021	22.07.2021	08.07.2021
05.08.2021 19.08.2021	19.08.2021	19.08.2021
02.09.2021 16.09.2021 30.09.2021	16.09.2021	30.09.2021
14.10.2021 28.10.2021	14.10.2021	
11.11.2021 25.11.2021	11.11.2021	11.11.2021
09.12.2021 23.12.2021	09.12.2021	23.12.2021

Wandergruppe - "Wir entdecken unsere Heimat"

Einblick ins Wanderprogramm

Wanderung: Vogelmühle – Bamberg am 7.10.2020 (Wanderführer Hr. Alois Kanz)

Bei einigermaßen gutem Wetter ging es nach Wiesing und dort weg über Haselpfaffing zur Vogelmühle. Von dort Richtung Gschwendt. Wir gingen aber nach Bamberg wo wir eine kurze Pause bei Bekannten bzw. Verwandten machten. Anschließend ging's zurück zur Vogelmühle. Trotz eines kurzen Regenschauers war es eine interessante Wanderung in ein eigentlich nicht sehr bekanntes Fleckchen unserer Heimat.

Bericht von Johann Kammerstetter

Zur Einkehr ging es abschließend nach Hart zum dortigen Wirt.



Hart in Pischelsdorf

Die wunderschöne Natur lässt sich am besten im Gehen entdecken. Die Wanderrouten werden von Sigrid Schwab, Rosemarie Danner, Johann Kammerstetter, Alois Kanz, Hans Novotny und Siegfried Seifriedsberger organisiert und begleitet, vielen Dank dafür.

Kinderturnen

Bericht von Maria Hager

Seit dem Jahr 2016 gibt es bereits das Mutter-Kind-Turnen im Rahmen der Gesunden Gemeinde. Die große Turnhalle der Mittelschule mit der großzügigen Geräteausstattung bietet für die Aller kleinsten tolle Möglichkeiten zum Balancieren, Klettern, Schwingen, Springen usw. Seit 2018 gibt es auch für Kinder ab 5 Jahren in der Volksschulturnhalle ein Kinderturnen. Im März 2020 endete unser Turnsaison wegen der Corona bedingten Schließung leider abrupt. Wir Vorturnerinnen (Doris Eichriedler, Petra Gangl, Romana Penias, Anne Oswald, Doris Laimer, Nadine Schlager, Maria Hager) möchten uns ganz herzlich bei der Gesunden Gemeinde für das spendierte Schwungtuch bedanken! Die Kleinen haben ihren Spaß damit und es ist vielseitig einsetzbar. Wir waren im Sommer

sehr zuversichtlich, dass das Turnen mit 1. Oktober wieder starten kann. Die Gruppen hätten aber sehr verkleinert werden müssen und darum entschlossen wir uns, im neuen Jahr bzw. wenn wieder normale Turngruppen erlaubt sind zu beginnen. Mit dem neuen Turnjahr hat sich die Zusammensetzung der Vorturnerinnen verändert. Anne Oswald und Sarah Dicker machen in Zukunft das Mutter-Kind-Turnen. Für Kinder von 4 bis 6 Jahren, das parallel zum Mutter-Kind-Turnen in der Volksschulturnhalle stattfindet, sind Natascha Kohlbacher und Maria Hager zuständig. Turnen für Volksschulkinder machen Maria Hager, Katrin

Prem und Nadine Schlager.

Ein herzliches Dankeschön den ausscheidenden Vorturnerinnen für ihren wöchentlichen Einsatz! Wir hoffen nun, dass das Turnen im neuen Jahr mit den drei Gruppen starten kann!



Spiel und Spaß mit dem Schwungtuch

Gesunde Gemeinde

Bewegungsprogramm für Erwachsene

Das umfangreiche Bewegungsangebot bringt viel Schwung und Elan in den Alltag, es wird sehr gut angenommen und auch im Frühjahr, je nach Weiterentwicklung der aktuellen Situation, weitergeführt.

Derzeit werden folgende Kurse angeboten:

Seniorenturnen, Tai Chi, Pilates, Yoga, Tanz – Lebensfreude, Zumba, SELBA – Lachen und Bewegung

sowie *Rhythmische Gymnastik*
Bericht von Elisabeth Reschenhofer:

AKTIVITÄTEN 2020

Jänner – März, jeden Dienstag im Balletraum Rhythmische Gymnastik = 9x 15.9.
– Okt, jeden Dienstag im Balletraum Rhythmische Gymnastik = 6x Wandern und Walken anstatt Gymnastik (Corona bedingt)



Wetterkreuz Haselreith

Es freut uns sehr, dass wir zwei weitere Kurse ins Programm aufnehmen konnten.

Rückenschule: Kein Kreuz mehr mit dem Kreuz

Abwechslungsreiche Trainingseinheiten fördern Beweglichkeit, Koordination, Gleichgewicht und sensibilisieren das Körpergefühl. Die verschiedenen Wirbelabschnitte werden durch Kräftigen und Dehnen der Muskulatur mobilisiert und so Dysbalancen ausgeglichen.

Trainer: Herr Heinz Weissenbrunner

Gesunder Rücken mit der Feldenkrais © Methode

Feldenkrais-Lektionen bestehen aus verschiedenen Abfolgen von sanften angenehmen Bewegungsübungen, die unabhängig von Alter und körperlicher Fitness ausgeführt werden können. Regelmäßiges Praktizieren dieser Übungen führt zu einer besseren Kör-

perhaltung, mehr Flexibilität und zur Reduzierung von Schmerzen. Darüber hinaus wird die eigene Körperhaltung geschult, wodurch sich nachteilige Bewegungsmuster langfristig lösen lassen.

(Bericht – Bewusst gesund ORF 2 vom 24.10.2020)

Trainer: Herr Jakob Puchmayr BA

Nähere Auskünfte zum Wander- und Bewegungsprogramm erhalten Sie im Gemeindeamt sowie auf der Homepage unter www.eggelsberg.at

Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr 2021 wünschen die Arbeitskreisleiterin Dr. Gudrun Schwarz und ihre Mitarbeiterinnen.



Spielgruppe

Im Eltern-Kind-Treffpunkt gab es in diesem Jahr einige Veränderungen. So ist Gerlinde Kirnstätter nach insgesamt 18 Jahren als Spielgruppe-Leiterin und 8 Jahre Treffpunktleiterin im Juni in den wohlverdienten "Ruhestand" gegangen. Herzlichen Dank nochmals für die langjährige ehrenamtliche Tätigkeit!

Im Juni wurde der Treffpunkt an Christina Baischer übergeben. Christina ist bereits seit 10 Jahren ausgebildete Spielgruppe-Leiterin im Treffpunkt. Zusammen mit Annerose Oswald und Sandra Österbauer wird sie hoffentlich bald ins neue Spielgruppenjahr starten können, um den Kindern und Eltern wieder wöchentliche Treffen zu ermöglichen.

Aufgrund Covid-19 ist derzeit das Abhalten einer Spielgruppe nicht möglich. Zudem ist der Umbau des Pfarrheims noch nicht ganz abgeschlossen. Vielen Dank hier schon mal an Pfarrer Mag. Markus Klepsa, dass er bei der Pfarrheimsanierung an uns gedacht hat. Wir freuen uns schon auf die neuen Räumlichkeiten und hoffen auf einen Start im neuen Jahr.



Da das Spielgruppenjahr noch nicht gestartet ist, wollen wir hier daher das neue Team des Treffpunktes vorstellen.



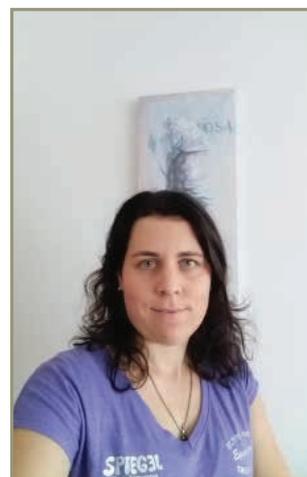
Christina Baischer ist 36 Jahre alt. Sie lebt zusammen mit ihrem Mann und ihren 3 Kindern (7, 10 und 13 Jahre) in Haselreith und bewirtschaftet

dort ihren Bauernhof. Bereits seit 10 Jahren ist sie Spielgruppenleiterin in Eggelsberg und im Jahr 2010 hat sie die Ausbildung dazu absolviert. Mit ihren eignen Kindern ist sie immer gerne zu den Treffen gegangen. Christina ist zudem im Pfarrgemeinderat, im Kinderliturgie-Team und bei den Ortsbäuerinnen. Sie spielt gerne Gitarre und wird die Dienstagsgruppe leiten, mit den größeren Kindern von 2-3 Jahren.



Annerose Oswald ist 38 Jahre, verheiratet und hat 2 Kinder (1 und 4 Jahre). Bereits mit ihrer Tochter hat sie 2018 gerne eine

Spielgruppe geleitet. Nun möchte sie gemeinsam mit ihrem Sohn ins neue Spielgruppenjahr starten. Annerose unterstützt zudem das Leiterinnen-Team des Mutter-Kind-Turnens. Sie wird die Donnerstags-Gruppe mit den Babies und kleineren Kindern bis 2 Jahre leiten.



Sandra Österbauer hat sich im letzten Jahr bereit erklärt, das Spielgruppen-Team zu unterstützen und freut sich schon auf die

neue Aufgabe. Sie ist 31 Jahre, verheiratet und in Unterhausensberg zu Hause. Mit ihren 3 Kindern (3, 6 und 8 Jahre) hat sie immer gerne die Spielgruppe in Eggelsberg besucht. Sandra wird die Montags-Gruppe mit den Kindern von ca. 14 Monate bis 2 Jahre leiten.

Liebe Gerlinde!

Ich möchte mich hiermit für dein langjähriges Engagement und deine Bemühungen für die Spielgruppe ebenfalls ganz herzlich bedanken!

Der Bürgermeister

Am 6.11.2020 haben alle drei Leiterinnen an einem Online-Seminar der Diözese Linz teilgenommen, um sich wieder aktuelle Anregungen zu holen. Der Vor-Ort-Termin in Feldkirchen konnte leider aufgrund Covid-19 nicht stattfinden.

In der nächsten Ausgabe hoffen die Leiterinnen wieder von ihren wöchentlichen Treffen, den Ritualen im Jahreskreis und Ausflügen berichten zu können. Auskünfte zur Spielgruppe erteilt gerne Christina Baischer (0664/75050860).

Christina, Annerose und Sandra wünschen allen einen besinnlichen Advent und ein schönes Weihnachtsfest! Einen guten Rutsch ins neue Jahr und bleibt`s gesund!

Zeitbank



Wie alle Vereine war die ZeitBank Eggelsberg im abgelaufenen Arbeitsjahr auf Grund der Covid-19 Bestimmungen von vielen Einschränkungen oder Absagen geprägt. Neben verschiedenen Vorhaben wie Radfrühling mit Rädercheck, Kräuterwanderung ua. mussten die monatlichen ZeitBank-Treffen, das immer gut besuchte Strickcafe und auch die Spaziergänge mit einer Bewohnerin des Seniorenheims ausgesetzt und inzwischen auf das kommende Jahr verschoben werden.

Trotzdem waren die Vereinsmitglieder aktiv und es wurde unter Einhaltung der gebotenen Vorsichtsmaßnahmen wenn möglich Hilfe geleistet. Gerade in solch schwierigen Zeiten ist Nachbarschaftshilfe notwendig und gefragt.

Einkaufsdienst für alle Eggelsberger

Für die ZeitBank-Mitglieder wurde ein Einkaufsdienst während des lockdowns eingerichtet und auf Anfrage der Marktgemeinde Eggelsberg für alle Eggelsberger/innen kostenlos angeboten. Wir möchten uns stellvertretend für Alle bei Katrin Huber für ihr Engagement bedanken.

Mund- Nasenschutz für Seniorenheim

Den Bewohnern und Bewohnerinnen des Seniorenheims machten wir mit der Übergabe von 87 selbst genähten Mund- Nasenschutz eine kleine Freude. Besonderer Dank gilt Hilda Felber vom Strickcafe und den anderen fleißigen Näherinnen des bunten Maskenmix.

Jahreshauptversammlung:

Im September fand die Jahreshauptversammlung mit der Wiederwahl des Vorstandes und der Rechnungsprüfer statt.

Der Bericht der Obfrau Waltraud Huber enthielt einen Überblick über die Tätigkeiten des abgelaufenen Vereinsjahrs. Trotz der ab März 2020 eingeschränkten Möglichkeiten wurden 143 Stunden Hilfe geleistet (2019: 88 Std.)

Überwiegend waren die Vereinsmitglieder bei Chauffeurdiensten (Arzt, Friseur, Einkauf), Hilfeleistung in Haus und Garten, Spaziergänge, Begleitung bei Behördengängen, Botengänge, Transporte mit Auto od. Anhänger ua. im Einsatz.

Der Vorstand bedankt sich bei der Marktgemeinde für die Unterstützung und bei den vielen hilfsbereiten Mitgliedern!

Bücherstube/Bücherecke

Die Bücherstube im 2. Stock des Gemeindeamtes ist bis auf Weiteres geschlossen. Die Bücherecke neben der Volksschule steht weiterhin zur Verfügung, es können unentgeltlich Bücher geliehen oder getauscht werden!

Alle Informationen und Termine siehe: www.zeitbank-eggelsberg.org

Aufruf und Einladung zur Mitarbeit

Die ZeitBank ist eine perfekte Möglichkeit Hilfe zu geben um bei Bedarf auf selbst erarbeitete Stunden zurückzugreifen um Hilfe in Anspruch zu nehmen.

Denken Sie an Krankheit oder im Alter wenn jede Kleinigkeit zur Last werden kann!

Sollten Sie Interesse an unserem Verein haben kommen sie unverbindlich zu einem ZeitBank-Treffen oder nehmen mit uns Kontakt auf (Obfrau 0664 73032131).

Wir würden uns über eine Verstärkung des Teams freuen!



Die ZeitBank wünscht Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute vor allem Gesundheit im neuen Jahr!

Landjugend Eggelsberg

Das halbe Landjugendjahr ist bereits vorbei und wir blicken auf ein den Umständen erfolgreiches (etwas anderes) Halbjahr zurück...

Faschingsbälle

Gestartet wurde dieses Jahr mit Faschingsbällen in Handenberg + Feldkirchen. In Handenberg rückten wir am 15.02. mit ca. 15 Leuten verkleidet als Räuber aus, es war wirklich sehr lustig. Und am 22.02 rückten wir mit ca. 20 Leuten verkleidet als Bundesheer aus und bekamen sogar einen kleinen Preis. Es war wie jedes Jahr eine lustige und lange Nacht!

Rodeln

Dieses Jahr fuhren wir wie fast jedes Jahr gemeinsam mit der LJ- Moosdorf nach Schladming/ Rohrmoos zum Nachtrodeln. Um ca. 16:00 Uhr ging es mit 25 Leuten unserer LJ und 15 Leuten von den Moosdorfern los. Die Hinfahrt war schon sehr lustig, also konnte das Rodeln selbst nur noch besser werden, und so war es auch. Nach 3 Haltestationen kamen wir wieder alle unversehrt bei der Hauptstation unten an wo wir dann anschließend den Abend noch ausklingen ließen und um 23:00 Uhr wieder die Heimreise antraten.

Maibaum schmeißen

Anfang Jänner hieß es für uns Maibaum schmeißen da wir heuer wieder einen Maibaum aufstellen wollten. Wir trafen uns dazu am 18.01. um ca. 09:00 Uhr und fuhren auch gleich weiter in den Wald. Circa 1,5 Stunden brauchten wir und unser Maibaum lag auch schon im Hänger auf dem Heimweg. Zuhause angekommen, luden wir den Baum ab und brachten ihn in Position zum Schleifen und Hobeln. Leider kam uns COVID-19 dazwischen und machten uns bei unserem diesjährigen Maibaum aufstellen einen Strich durch die Rechnung.



Kirchenberg mähen

Heuer meldeten wir uns freiwillig zum Mähen unseres Kirchenberges, da es für uns nach Spaß klang und dringend gebraucht wurde. 2 Tage benötigten wir um fertig zu werden, damit unser Kirchenberg wieder gepflegt aussah. Es waren 2 wirklich lustige Tage, in denen wir wieder sahen, das man



mit guter Zusammenarbeit viel bewältigen kann. Wir konnten zudem 2 Babyhasen retten und Ihnen ein neues Zuhause

geben. Die Abende ließen Wir immer mit einer Grillerei und Spiele für alle Helfer im Lj-Raum ausklingen.

Erntedank

Zu einer Kirchlichen Veranstaltung nahmen wir am 06.10. wieder am jährlichen Erntedankfest teil. Zuvor trafen wir uns schon eine Woche im Pfarrstadl um die Krone mit verschiedenen Getreide Sorten und Pflanzen zu binden und verzieren. Danach ging es mit dem Verein noch weiter ins Ulli's Pup, die ihr jährliches Oktoberfest veranstaltete, an dem wir immer wieder ger-

ne teilnehmen. Natürlich galten zu dieser Ausrückung auch die festgelegten COVID-19 Maßnahmen, an die wir uns alle hielten, um auf unsere Gesundheit und auf die der anderen zu schauen.

Spiele-Abende

Während die COVID-19 Regelung mal etwas gelockert wurde veranstalten wir des Öfteren kleine Spieleabende, natürlich mit genügend Sicherheitsabstand. So trafen sich seit langem wieder junge und ältere Mitglieder und liesen den Abend gemütlich ausklingen. Man merkte, dass es Ihnen sichtlich Spaß machte den Sozialkontakt wieder etwas anzukurbeln.

Zusammenfassung

Das Jahr 2020 hat uns viele lustige und bereichernde Stunden mit der Landjugend eingebracht. Wir hatten Spaß und sammelten jede Menge Erfahrungen, wie z.B. beim



Mähen des Kirchenberges oder beim Burger Verkauf am Bauernmarkt. Jeder freute sich schon auf die alljährliche Sturmparty, doch wegen COVID-19 waren wir vernünftig und haben uns dagegen entschieden, eine öffentliche Veranstaltung zu machen. Den Risikopatienten und älteren Eggelsberger/innen haben wir Einkäufe, Apothekengänge, uvm. Abgenommen, da sie Unwissenheit und Angst vor dem Virus hatten.

Bienenfreundliche Gemeinde

Engagement für mehr Artenvielfalt wächst: Marktgemeinde Eggelsberg als bienenfreundliche Gemeinde ausgezeichnet

Eggelsberg. Auf ihren Wiesen und in ihren Parks nimmt das Summen wieder stetig zu: Eggelsberg ist als eine von 20 neuen „Bienenfreundlichen Gemeinden“ am vergangenen Dienstag (29. September) von Umwelt-Landesrat Stefan Kaineder im ALFA Laakirchen ausgezeichnet worden.

Damit erstreckt sich dieses Gemeinde-Netzwerk über alle OÖ Bezirke. Die Bienenfreundlichen Gemeinden setzen sich aktiv für den Bienenschutz und die Artenvielfalt ein: Sie verzichten mit Unterstützung des Bodenbündnis OÖ auf Pflanzenschutzmittel auf öffentlichen Grünflächen, bepflanzen diese bienenfreundlich oder laden die Bevölkerung ein, auch ihre Hausgärten in kleine Oasen für Insekten zu verwandeln. Besonders hervorzuheben ist, die Umsetzung eines Infonachmittags am Samstag den 20. März 2021 um 14.00 Uhr im Veranstaltungssaal Eggelsberg mit verschiedenen Vortragenden zum Thema Insekten, Bienen und Umwelt im Rahmen des Projekts. Der Eintritt ist frei! in Eggelsberg im Rahmen des Projekts.

Umwelt-Landesrat Stefan Kaineder: *„Unsere Bienenfreundlichen Gemeinden sind Vorbilder im Einsatz für mehr Vielfalt, und beweisen, dass es auch ohne Umweltgifte geht. Sie zeigen als Vorreiter/innen auf, wie Bienen- und Umweltschutz im öffentlichen Raum funktioniert. Ein wichtiger Schritt in Richtung Nachhaltigkeit und dem Bewahren unserer Lebensgrundlagen für die nächsten Generationen.“*

Noch vor der feierlichen Auszeichnung, fand das jährliche Vernetzungstreffen der Bienenfreundlichen Gemeinden mit dem Schwerpunkt

„Grünräume richtig anlegen und pflegen leicht gemacht?!“ statt. Neben Erfahrungsberichten aus den Gemeinden konnten die Anwesenden beim Hauptvortrag von DI Markus Kumpfmüller erfahren, welche Bäume und Sträucher für Insekten besonders wertvoll sind, wie Blumenwiesen richtig angelegt werden und wo man das dafür nötige hochwertige Saatgut bekommt.

Erstmals konnte das Vernetzungstreffen auch online mittels Live-Stream verfolgt werden. Am Youtube-Account des Klimabündnis OÖ wird der Stream in den nächsten Tagen zum Nachschauen verfügbar sein.

„Es gilt trotz der herausfordernden Corona-Pandemie nicht auf die anderen brennenden Zukunftsfragen, wie den Klima- und Bodenschutz aber auch den Verlust der Artenvielfalt zu vergessen. Daher freut es mich sehr, dass weitere 20 Gemeinden ihre Anstrengungen für mehr Vielfalt und Achtsamkeit für die Natur fortsetzen und wir sie in das Netzwerk der Bienenfreundlichen Gemeinden aufnehmen durften“ sagt Gerlinde Larndorfer vom Bodenbündnis in OÖ.

Ausgezeichnete Gemeinden 2020:

Alberndorf in der Riedmark, Altmünster, Bad Ischl, Eggelsberg, Engerwitzdorf, Frankenburg am Hausruck, Freistadt, Gaspoltshofen, Gmunden, Haslach an der Mühl, Kematen am Innbach, Kronstorf, Leonding, Niederneukirchen, Perg, Raab, Rohrbach-Berg, Schlatt, Waldburg, Wartberg an der Krems.

Das Bodenbündnis

Das Bodenbündnis ist ein europäisches Netzwerk von Gemeinden, Städten und Institutionen, die sich für Bodenschutz und Artenvielfalt einsetzen. Allein in Oberösterreich bekennen sich bereits über 70 Gemeinden und 8 Institutionen zu den Zielen des Bodenbündnisses. Im Rahmen des Bodenbündnis ist das Netzwerk der „Bienenfreundlichen Gemeinden“ entstanden mit rund 50 aktiven Gemeinden.

Nähere Infos: Oberoesterreich.bodenbueundnis.or.at oder bienenfreundlich.at



Verleihung der Urkunde am 09.10.2019 in Vorchdorf

Auch wir vom Imkerverein Eggelsberg möchten sich auf diesem Wege bei seinen Mitgliedern und Unterstützern recht herzlich bedanken.

Ein weiteres Jahr neigt sich nun bald dem Ende zu und auch wir hatten heuer wieder einiges vor denn: Eggelsberg ist als allererste Marktgemeinde oder Gemeinde im Bezirk Braunau als Bienenfreundliche Gemeinde ausgezeichnet worden. Wir sind auch in diesem Bereich Mutig und schreiten voran wo andere dieses Thema nicht oder noch nicht auf ihren Schirmen haben. Unser besonderer Dank hierfür gilt Bürgermeister Kager sowie den Mitarbeitern/innen des Gemeindeamts des Umweltausschusses und vor allem den Bauhofmitarbeitern. Egal ob du nur Interesse an Bienen hast oder schon Bienen-Halter bist, wir freuen uns von dir zu hören. Die Beste Gelegenheit dazu wäre zum Beispiel einen unserer Imkerstammtische,

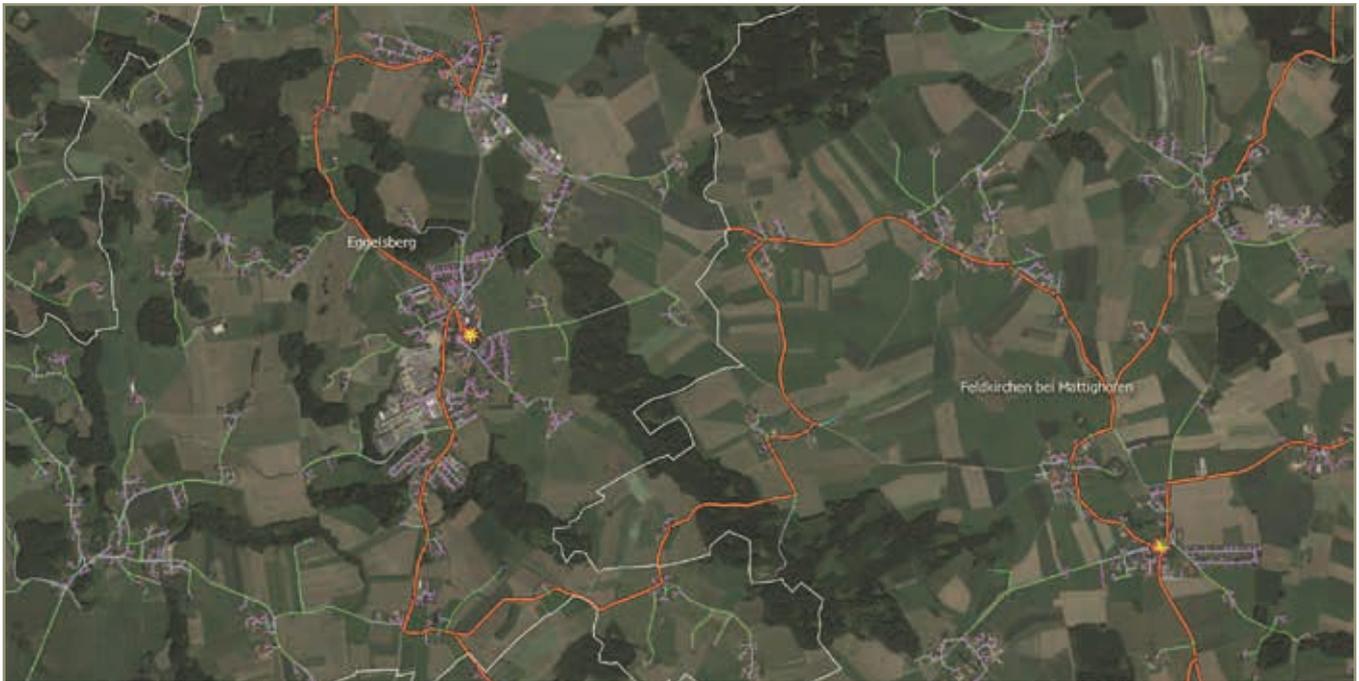
die im Haus Rauhberg stattfinden, zu besuchen. **Infos dazu unter 0680 201 87 52**



Der Imkerverein Eggelsberg wünscht allen Einwohnern eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2021 !!!



Glasfaser - Verbund



Karte der Grobplanung für die Gemeinde Eggelsberg

Glasfaserausbau in Eggelsberg – es geht weiter voran!

Schnelle Internetzugänge sind bereits heute im Alltag der Bürgerinnen und Bürger sowie der Unternehmen enorm wichtig und werden zukünftig noch wichtiger werden. Während die Versorgung mit schnellen Internetzugängen in großen Städten und dicht besiedelten Regionen weitgehend gesichert erscheint, besteht in kleinen und mittelgroßen Städten und Gemeinden, insbesondere in ländlichen Regionen, unmittelbarer Handlungsbedarf.

Gründung der Glasfaser-Genossenschaft ist erfolgt

Nachdem die Gemeinden im Bezirk lange vergeblich auf einen flächendeckenden Glasfaser-Ausbau durch große Telekommunikationsunternehmen gewartet haben, der allen die gleichen Chancen gibt, haben sich im Dezember letzten Jahres 26 Gemeinden des Bezirkes zur Genossenschaft „Glasfaser-Verbund Region Braunau eG“ zusammengeschlossen. Dies mit dem klaren Ziel der Errichtung eines leistbaren Glasfaser-Anschlusses für jeden Haushalt im Bezirk. Damit auch die Bürgerinnen und Bürger von Eggelsberg in den Genuss eines solchen Glasfaser-Anschlusses kommen, hat der Gemeinderat von Eggelsberg den Beitritt zur Glas-

faser-Genossenschaft beschlossen. Zum Obmann der Genossenschaft wurde der Bürgermeister der Gemeinde Jeging, Christoph Weitgasser und zum Obmann-Stellvertreter der Bürgermeister der Gemeinde Helpfau-Uttendorf, Josef Leimer, gewählt.

„Ein flächendeckendes Glasfasernetz wird es nur geben, wenn sich die Gemeinden in der Region zusammenschließen und mit einer Stimme sprechen“, ist Obmann Weitgasser überzeugt.



Gründung Glasfaser-Verbund Region Braunau eG

Projektgesellschaft wurde bereits gegründet

Für die Umsetzung des Projektes wurde bereits eine Projektgesellschaft gegründet, die als erste Maßnahme eine Grobplanung des Glasfasernetzes in Auftrag gegeben hat. Auf Basis der Planungsergebnisse wurde eine Grobkostenschätzung durchgeführt, welche die Grundlage für die Verhandlungen mit möglichen Investoren bildet.

„Ein flächendeckendes Glasfasernetz zu errichten, ohne dass die Gemeinden finanzielle Mittel dazu einbringen müssen sowie keinerlei Haftung übernehmen, wobei das Netz am Ende auch noch in den Besitz der Gemeinden übergehen soll, ist einzigartig in Österreich“, freut sich Obmann-Stellvertreter Leimer.

Zu den 26 Mitgliedsgemeinden sind inzwischen drei weitere Mitgliedsgemeinden dazugekommen; weitere Gemeinden haben ihr Interesse an einer Mitgliedschaft bekundet.

Die Umsetzung läuft bereits

Mit der Umsetzung des Projektes und der Investorensuche wurde die gemeinwohlorientierte Genossenschaft regioHELP beauftragt, die dabei von einer Rechtsanwaltskanzlei aus Wien unterstützt wird. Aktuell werden bereits Verhandlungen mit möglichen Investoren geführt. Ziel ist, dass Ende des Jahres ein Investor feststeht und Anfang nächsten Jahres zügig mit den Ausbauarbeiten begonnen werden kann. Der Gesamtbau soll in ca. vier Jahren abgeschlossen sein. Voraussetzung für einen Baubeginn in Eggelsberg ist die Teilnahme von mindestens 60% der Haushalte unserer Gemeinde.



■ Genossenschaftsmitglied
■ Interesse an Projektbeteiligung

Die Ziele der Glasfaser-Genossenschaft sind:

-  Flächendeckender Ausbau mit einem Glasfaser-Anschluss für jeden Haushalt
-  „Offenes Netz“, für eine möglichst große Auswahl an Providern
-  Leistbarer Glasfaser-Anschluss für alle Haushalte
-  Günstige Tarife

Der Beitritt zur Glasfaser-Genossenschaft Braunau ist eine einmalige Chance, damit Eggelsberg ein flächendeckendes Glasfasernetz bekommt. Dazu braucht es auch Deine Unterstützung! Nur gemeinsam können wir es schaffen, dass alle Häuser einen Glasfaseranschluss bekommen!

Derzeit werden die Verträge zwischen dem Errichter des Glasfasernetzes, also der Projektgesellschaft und den Endkunden vorbereitet. Diese „Anschlussverträge“ sind notwendig, um die bisherigen Interessensbekundungen in verbindliche Verträge umzuwandeln. Zu diesem Zeitpunkt sollen dann auch die Tarife der Provider feststehen. Aktuell liegen die geplanten Einstiegetarife unter € 30. Nach Abschluss dieser Anschlussverträge wird im Zuge einer Begehung durch die Planungsfirma mit dem Grundeigentümer festgelegt, wo die Glasfaser vom öffentlichen auf den privaten Grund übergeben werden soll. Jeder Hauseigentümer kann die Zeit jedoch jetzt schon dazu nutzen, um die Leerverrohrung am eigenen Grundstück vorzubereiten.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, Wir werden Euch auch weiterhin auf dem Laufenden halten und mit voller Kraft am ehrgeizigen Ziel eines flächen-deckenden Glasfaserausbau in unserer Gemeinde festhalten.

Bürgermeister Christian Kager

ÖVP-Kurzbericht

Seit meinem letzten Bericht in der Gemeindezeitung vom Dezember 2019 hat sich in Eggelsberg, trotz Covid 19, viel getan.

Der Ankauf des Hagerhauses ist Garant dafür, dass das Ortsbild der Gemeinde im Zentrum erhalten bleibt. Es gibt verschiedene Möglichkeiten der Weiternutzung, Ideen werden derzeit gesammelt und darüber beraten.

Auf den Stögergründen wird im nächsten Jahr mit der Errichtung eines Geschäftsgebietes, eines neuen Gemeindeamtes und zweier Wohnblöcke begonnen. Alle 3 Gebäude werden klimaeffizient mittels einer Sole-Wasser-Wärmepumpe beheizt, das Gemeindeamt auch im Sommer damit gekühlt. Dazu wird eine 150 m tiefe Bohrung erfolgen.

Zusätzlich wird am Dach eine PV Anlage aufgestellt. Umweltschutz steht bei diesem Bauvorhaben an vorderster Stelle. Parkmöglichkeiten gibt es neben einigen Parkplätzen in der Tiefgarage.

Das neue Geschäftsgebiet soll auf dem Grund der ehemaligen Lederfabrik entstehen. Neben Geschäftslokalen sollen auch Gastronomiebereiche und Wohnungen

Die Volksschule, die in den nächsten Jahren um einige Klassen wachsen wird, bekommt neue, interaktive Tafeln für einen modernen und zeitgerechten



geschaffen werden. Der Kindergarten, vor kurzem erst eröffnet, platzt aus allen Nähten, so dass mit einer Erweiterung im Frühjahr 2021 begonnen wird (zur Zeit 4 Kindergarten- und 1 Krabbelgruppe – Ziel: 6 Kindergarten- und 2 Krabbelgruppen).

Unterricht. Besonders erfreulich ist, dass das Thema „Erweiterung der Lokalbahn nach Gundertshausen“ auch von den Landesregierungen in O.Ö. und Salzburg aufgegriffen und geplant wird. Eine Studie zur Trassenführung wurde bereits in Auftrag gegeben und soll 2021 fertig sein.

Meine Funktion als Parteibeamann endete im November, mein Nachfolger Franz Seeleitner führt bis zum Parteitag im Frühjahr 2021 als geschäftsführender Obmann die ÖVP Eggelsberg.

Günther Lahner, Vbgm

**Bild: Geschäftsgebiet
ehemaliges "Stögergelände"**



Ich bedanke mich beim Bürgermeister, den Mitgliedern der ÖVP, FPÖ und SPÖ für die gute Zusammenarbeit in den letzten 25 Jahren und wünsche allen ein frohes Fest und ein gutes, erfolgreiches und gesundes neues Jahr.

Liebe Eggelsbergerinnen und Eggelsberger!



Franz Seeleitner Kurt Resl

In der ÖVP Eggelsberg sind die Weichen für einen Generationswechsel und eine erfolgreiche Zukunft für Eggelsberg gestellt worden. Ab der nächsten Periode 2021 bis 2027 wird ein neues Führungsteam die ÖVP Eggelsberg leiten.

Bereits im Februar 2020 wurde Kurt Resl von der ÖVP als neuer Kandidat für das Amt des Bürgermeisters und Nachfolger von Christian Kager nominiert. „Nach 26 Jahren gemeinsamer Führung unserer Gemeinde und der ÖVP Eggelsberg wird die erfolgreiche Zukunft in neue Hände gelegt“, so Kager und Lahner.

Das Jahr der Corona Pandemie hat Veranstaltungen und öffentliche Auftritte nicht zugelassen. Dadurch waren im Jahr 2020 Gespräche des Kennenlernens beinahe unmöglich. In einem ersten Schritt und sobald die Corona-Situation es zulässt, führt uns unser Weg zu Euch.

Franz Josef Seeleitner: „Seit November darf ich die ÖVP Ortsgruppe als Obmann leiten. Ich bin seit über 11 Jahren im Eggelsberger Gemeinderat aktiv und tätig in den Ausschüssen für Sport und Schule sowie örtliche Umweltfragen. Ich absolvierte die Ausbildung zum

Umweltexperten in der Gemeinde und leitete den Umweltausschuss auch mehrere Jahre als Obmann. Ich lebe in Heimhausen, bin 51 Jahre alt, gelernter Bierbrauer und mittlerweile seit 26 Jahren für die OÖ Landwirtschaftskammer als Büroangestellter tätig. Nebenbei betreibe ich mit meiner Frau eine kleine Landwirtschaft mit Hühnern und Schweinen zur Selbstversorgung.“

Kurt Resl: „Ich bin gebürtiger Gundershausner und 54 Jahre alt. Nach der Volks- und Hauptschule hier in Eggelsberg, besuchte ich die Bundeshandelsakademie in Braunau am Inn, welche ich mit der Matura abgeschlossen habe.“

Beruflich führte mich mein Weg in die Versicherungsbranche, wo ich im Management einer großen Österreichischen Versicherung 20 Jahre, zuletzt als Landesdirektor für Salzburg, tätig war. Seit nunmehr 5 Jahren bin ich selbstständiger Unternehmer als Versicherungsmakler. Im Vorstand der ÖVP Eggelsberg bin ich derzeit als

Parteiobmann Stv. und Organisationsreferent tätig.“

Warum ÖVP Eggelsberg?

Die Gemeinde Eggelsberg hat sich unter der Führung der ÖVP in den letzten Jahrzehnten zu einer der erfolgreichsten Gemeinden Österreichs entwickelt. Diesen erfolgreichen Weg gilt es unbeirrt weiter zu gehen. Unsere rasante Entwicklung mit all den zukünftigen Herausforderungen bedarf einer besonnenen, qualitativen und visionären Führung. Sicherheit, Beständigkeit, Respekt und Kompetenz sind nicht nur Schlagworte für unser Team.

Gemeinsam arbeiten für Eggelsberg, gemeinsam in die Zukunft

Wir, die ÖVP Eggelsberg, verstehen uns als offene Interessensgemeinschaft. Sehr gerne laden wir Euch ein, gemeinsam mit uns im Team an der positiven Entwicklung unserer Gemeinde mitzuarbeiten. Jeder der Lust und Laune hat sich politisch zu engagieren, ist herzlich willkommen. Aktuelle Informationen sowie unsere Kontaktdaten findet Ihr auf Facebook und unserer neu gestalteten

Homepage (oevp-eggelsberg.at). Auf unserer Homepage erfährst du



Mitglieder der ÖVP Fraktion & BR Andrea Holzner (2Reihe 1. vl), LR Markus Achleitner (1Reihe 2. vr), LAO Ferdinand Tiefnig (1 Reihe 1. vr)

mehr zu kürzlich durchgeführten oder demnächst stattfindenden Aktivitäten wie:

- Besuch von Wirtschafts-Landesrat Achleitner sowie Bundesrätin Andrea Holzner und Landtagsabgeordneter Ferdinand Tiefnig bei der Eggelsberger ÖVP-Fraktion mit dem neuen Führungs-Team.
- Besichtigung und Gedankenaustausch von Kurt Resl und ÖVP-Team bei der Rot Kreuz Dienststelle in Eggelsberg.
- Die ÖVP-Spitze übergab den von uns gespendeten Weihnachtsbaum für das Bezirksseniorenzentrum in Eggelsberg.



- „Stammtisch für pflegende Angehörige“ ins Leben gerufen und veranstaltet von unserer Sozialreferentin Silvia Harner (Krankenschwester mit 30jähriger Erfahrung) in Zusammenarbeit mit der „Gesunden Gemeinde“ startet sobald es unter COVID-Auflagen möglich ist und wird dann zirka einmal im Monat stattfinden.

Franz Josef Seeleitner

Kurt Resl

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Seeleitner F. J.'.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'K. Resl'.



Wir wünschen Euch und Euren Familien eine besinnliche Adventzeit, ein schönes Weihnachtsfest und alles erdenklich Gute im neuen Jahr 2021. Bleibt gesund!



Eine Abordnung der ÖVP Eggelsberg beim beleuchteten Christbaum vor dem Bezirksseniorenheim, zur Verfügung gestellt von unserer Fraktion.

FPÖ-Kurzbericht

Josef "Peppi" Maislinger
Bürgermeisterkandidat 2021



Ich bin 44 Jahre alt, verheiratet, Vater von 3 Töchtern und mit großer Begeisterung Landwirt. Seit 2009 arbeite ich im Gemeinderat mit, bin Fraktionsobmann der Eggelsberger Freiheitlichen und möchte 2021 das Bürgermeisteramt übernehmen. Als in der Gemeinde und in unseren Ortsvereinen tief verwurzelter Eggelsberger liegen mir der Erhalt von Kultur und Traditionen sowie ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Natur und Wirtschaft besonders am Herzen. Initiativen wie „Bienenfreundliche Gemeinde“, Dorf- und Stadtentwicklung sowie die Förderung regionaler Produkte sind für mich genau so wichtig wie der Ausbau der Verkehrsinfrastruktur. Dazu gehören sichere Schulwege ebenso wie eine rasche Anbindung an die Lokalbahn. Außerdem brauchen wir dringend ordentliche Radwege nach Gundertshausen und Ibm! Ich sehe mich als Brückenbauer und lege großen Wert auf gute Zusammenarbeit. Ich werde ein Bürgermeister für alle Gemeindeglieder sein und diese stärker als bisher in Planungen und Entscheidungen einbeziehen!"

Philipp Neuhauser
geschäftsführender Ortsparteiobmann



Ich bin 34 Jahre alt und wohne mit meiner Lebensgefährtin und meinem 3-jährigen Sohn in Heimhausen. Beruflich bin ich als Meister für Schutz und Sicherheit in einem großen Chemieunternehmen tätig. Im Februar 2020 habe ich die Position des geschäftsführenden Parteiobmannes der Eggelsberger Freiheitlichen übernommen. Zu meinen vorrangigen Zielen gehört die tatkräftige Unterstützung der Eggelsberger Vereine sowie eine zukunftsorientierte Ortsgestaltung, zu der auch die sorgsame Abwägung von Bauprojekten im Schnittfeld von Wirtschaft und Natur gehört. Dabei müssen die Bürger ein klares Mitspracherecht haben. Großes Augenmerk werde ich auf Umweltprojekte legen, insbesondere auch auf den sinnvollen Einsatz erneuerbarer Energiemodelle. Als Ortsparteiobmann strebe ich eine gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den anderen im Eggelsberger Gemeinderat vertretenen Parteien an und werde unseren Bürgermeisterkandidaten Pepi Maislinger bestmöglich unterstützen!"

Eggelsberg bekommt einen Motorikpark - alle Parteien unterstützen FP-Antrag

Wenn alle an einem Strang ziehen, dann geht auch was weiter! Nach einem Antrag der Eggelsberger Freiheitlichen bekommt unsere Gemeinde schon bald einen Motorikpark, die diesbezüglichen Beschlüsse wurden bereits getroffen. Die ursprünglich von uns angestrebte Einbindung in den bestehenden Fitnessparcours ist zwar nicht umsetzbar, aber die Suche nach einem geeigneten anderen Grundstück ist bereits angelaufen. Dort werden dann Geräte dazu beitragen, dass die Eggelsberger in den Bereichen Beweglichkeit, Kraft, Schnelligkeit, Ausdauer und Koordination bestmögliche und kostenlose Trainingsmöglichkeiten vorfinden. Danke an alle Gemeinderäte für die Unterstützung dieses Projektes!



Ein aktiver Sportverein ist unverzichtbar für eine starke Gemeinde

Fußball ist mehr als nur Freizeitvergnügen. Speziell der USV Eggelsberg - Moosdorf leistet einen wichtigen Beitrag, um Kinder und Jugendliche zu Sport und Bewegung zu animieren, sie Mannschaftsgeist erleben zu lassen und die Zusammengehörigkeit zu stärken. Die Kampfmannschaft wiederum begeistert, sofern nicht gerade Spielverbot herrscht, mit spannenden Meisterschaftsspielen. Grund genug für unseren Ortsparteiobmann Philipp Neuhauser, am 19. September den Matchball zu sponsern und den Anstoß vorzunehmen.



Wann wird der Schulparkplatz saniert?

Entlang der B156 sieht man allorts Baumaschinen im Einsatz, die längst überfällige Sanierung des Parkplatzes beider Neuen Musikmittelschule im Ortszentrum hingegen lässt auf sich warten. Wir Eggelsberger Freiheitliche meinen, dass zeitgemäße und sichere Ein- und Ausstiegsmöglichkeiten für Schulbusse samt überdachter Wartezonen ebenso zu einem modernen Eggelsberg gehören wie eine naturnahe Parkplatzgestaltung. Laden wir doch die Eggelsberger Bürger dazu ein, ihre Ideen für die Platzgestaltung einzubringen!



100 Jahre Wartezeit auf die Lokalbahn

Kaiser Franz Joseph I. hatte die Pläne für eine Bahnstrecke von Lamprechtshausen nach Braunau, die sogenannte Weilhartbahn, bereits genehmigt. Auf die Umsetzung warten die Bürger allerdings seit über 100 Jahren. Dank einer

Eggelsberg-Gundertshausen



Initiative von Verkehrslandesrat Mag. Günther Steinkelnner und seines Salzburger Amtskollegen kommt nun endlich Bewegung in dieses für Eggelsberg so wichtige Projekt. Wir Eggelsberger Freiheitliche unterstützen die Planungen für die Bahntrasse voll und ganz, wobei wir großen Wert auf aktive und umfassende Bürgerinformation und offene Diskussionen legen!

Frohe Weihnachten

Weihnachten wird in diesem Jahr wohl ein wenig stiller und bedächtiger gefeiert werden. Vielleicht lässt uns das aber umso mehr spüren, wie wichtig dieses Fest der Liebe, der Freude und der Familie für uns alle ist und wie gut wir es bei uns in Eggelsberg haben. Frohes Fest und ein glückliches Neues Jahr!

SPÖ-Kurzbericht

Liebe Eggelsbergerinnen und Eggelsberger!

Das Jahr 2020 ist bald Vergangenheit, wird uns alle aber etwas nachdenklicher als die Vorjahre in Erinnerung bleiben!

Seit März sind wir mit dem Thema Corona-Virus (Lockdown, Ausgangsbeschränkungen, Abstand halten,...) konfrontiert. Somit sind auch die persönlichen Kontakte sowie das öffentliche Leben (Veranstaltungen, Treffen,...) etwas reduziert!

Kinderfasching

Am 22. Februar veranstalteten wir von der SPÖ Eggelsberg den traditionellen Kinderfasching, wo wir wieder fast 100 toll verkleidete Kinder begrüßen durften! Auch viele Mama's, Papa's, Oma's, Opa's und andere Begleitpersonen waren mit dabei. Dankeschön der Fam. Scharinger (GH. Steinerwirt) sowie Sponsoren und Personen, die es ermöglicht haben, dass dieser Nachmittag mit viel Spaß und guter Laune über die Bühne ging. Für die Kinderherzen war natürlich die "Super-Tombola" und die Preise bei den Spielen das Wichtigste! Ein Dank dem Faschingskomitee mit Discjockey!

Einige Tagesordnungspunkte der Gemeinderatssitzung und unsere Stellungnahmen bzw. Meinungen:

•Kindergarten Erweiterung /Anbau

Hier gab es von der SPÖ ein eindeutiges "JA" !

•Rad- und Gehweg von Gundertshausen nach St. Georgen (Baulos Pommer) entlang der B156

Diesem Projekt stimmen wir zu, da unserer Meinung nach die Sicherheit des Menschen im Vordergrund stehen muß. Dass es teilweise von betroffenen Anrainern und Grundstücksbesitzern Einsprüche bzw. Zweifel gibt, ist uns klar und verständlich. Geringfügige Abänderungen des Straßenverlaufs mit Rad und Gehweg würde wohl auch zum Positiven der Betroffenen beitragen!

•Ankauf ehemaliges Kaufhaus Hager

Den zuletzt vorgestellten Kaufvertrag stimmen wir zu, da es unserer Meinung nach besser ist dieses Anwesen und somit einen Teil des Ortskern im Besitz der Gemeinde zu haben.

•Sanierung der USV - Sportplätze

Für das Clubheim am Sportplatz in Gundertshausen (Trumling) war eine Sanierung jedenfalls erforderlich. Das dieses Projekt mit gesamter Anlage gut gelungen ist, hat sich bereits herum gesprochen. USV Fans haben sich bei den Heimspielen persönlich davon überzeugt. Wir hoffen, dass die derzeitige Sanierung des Sportplatzes bei der MMS in Eggelsberg ebenfalls zufriedenstellend und zeitgerecht abgeschlossen werden kann!

•Lokalbahn nach Eggelsberg

Wir von der SPÖ stellten bereits vor längerer Zeit einen Antrag an den Gemeinderat, eine Trassenfreihaltung für die Lokalbahn nach Eggelsberg zu beachten. Dass eine Vorstudie dieses Projektes von Experten wieder in Arbeit ist freut uns sehr! Wie aus dem Bericht der Salzburger Nachrichten (14.11.2020) hervorgeht, sind Bgm. Christian

Kager und Amtskollegin aus Lamprechtshausen

Fr. Bgmin Andrea Pabinger für dieses Projekt in Kontakt!

Wahljahr 2021

Nächstes Jahr im Herbst gibt es wieder Neuwahlen. Wie wir von Medienberichten wissen haben andere Fraktionen bereits die Kandidaten für das Bürgermeisteramt festgelegt. Auch unsererseits laufen die Vorbereitungsarbeiten, jedoch gibt es für die Öffentlichkeit noch nichts konkretes.

Haben sie Anliegen, auch Beschwerden oder Fragen, können sie jederzeit unser Führungsteam sowie weitere Fraktionsmitglieder der SPÖ kontaktieren.

Die SPÖ bedankt sich bei der gesamten Bevölkerung von Eggelsberg für die gute Zusammenarbeit!

Schöne Weihnachten, einen guten Rutsch ins Jahr 2021 und bleibt's g'sund!



Gerald Göpperl
5142 Eggelsberg, Miesling 4
gerald.goepperl@gmx.at
0664/14 33 710

Freiwillige Feuerwehr Eggelsberg

Einsätze:

Im heurigen Jahr wurde die Freiwillige Feuerwehr Eggelsberg zu 7 Brandeinsätzen, sowie 34 technischen Einsätzen alarmiert. Haupteinsatzgründe waren Verkehrsunfälle, Brandverdacht, Sturmereignisse und Fahrzeugbergungen.

Übungen / Ausbildung:

Es wurden Corona bedingt heuer nur 8 Übungen sowie 2 Schulungen für die eigene Ausbildung in der Feuerwehr abgehalten. Gemeinsame Übungen mit der Feuerwehr Ibm sowie unsere jährliche Frühjahrs- und Herbstübung waren dieses Jahr leider nicht möglich.

Übungsannahme war ein Verkehrsunfall mit 2 verunfallten PKW in einem Bachbett mit mehreren Verletzten. Neben der schwierigen Situation am Hang und den vielen Verletzten, galt vor allem die Lage der verunfallten PKW als besondere Herausforderung. Währenddessen die PKW mittels Seilwinde, Stabfest und Gurten vor dem Abrutschen gesichert wurden, wurde auch der hydraulische Rettungssatz vorbereitet und die Beleuchtung aufgebaut. Zwei Rettungsanitäter unserer Feuerwehr, ausgerüstet mit je einem Notfallrucksack, haben die Rolle des inneren Retters übernommen, währenddessen arbeitete der Rettungstrupp bereits



Eine Sehr anspruchsvolle Übung, welche wir durchführen konnten, war unsere Monatsübung Anfang Oktober



VU mit Sucheinsatz in Moosdorf (Pressefoto Scharinger)

mit Hochdruck am Schaffen einer Öffnung zum Retten der Verletzten. Dies gestaltete sich vor allem bei dem kopfüber liegenden Fahrzeug als besonders schwierig. Nach nicht einmal einer halben Stunde waren alle verletzten Personen gerettet.



Um den Übungsrückstand etwas aufzuholen, wurde am Donnerstag, 18. Juni, eine Lösch- und Atemschutzübung abgehalten. Übungsannahme war ein Brand im Pfarrheim. Mehrere Atemschutztrupps übten den Innenangriff sowie die Personenrettung unter schlechter Sicht, während die restliche Mannschaft mit der Löschwasserförderung vom Pfarrweier und dem Außenangriff beschäftigt waren.





Lehrgänge an der Landesfeuerweherschule in Linz sowie im Bezirk Braunau:

Funklehrgang: Paul Schlager, Raphael Windsberger
Brandschutzbeauftragten Lehrgang: Matthias Al-

brecht, Matthias Schnaitl
Weiterbildung für Feuerwehrerst-
 helfer: Patrik Fischer, Mag. Markus Klepsa, Andreas Mitterhofer
Kommandanten-Weiter-
 bildung: Gerhard Karrer
Erste-Hilfe-Kurs 8h: Josef Baischer, Johannes Birgmann, Michael

Gerstlohner, Friedrich Hitzginger, Gerhard Karrer, Anton Schallmoser.

Gratulation und herzlichen Dank an alle Kameraden, die sich Zeit und Urlaub nahmen, um die Lehrgänge und Leistungsabzeichen zu absolvieren.

Veranstaltungen und Ausrückungen:

Heuer war unsere einzige Ausrückung das Erntedankfest. Situationsbedingt mussten wir unser alljährliches Kellerfest sowie alle anderen Feuerwehrveranstaltungen aufgrund der COVID-19 Maßnahmen absagen.

Feuerlöscher-Überprüfung

Die alljährliche Feuerlöscher Überprüfung findet am Freitag dem 29.01.2021 im Feuerwehrhaus Eggelsberg statt.

Feuerwehrjugend

Wissenstest

Am 7. März fand der Wissenstest in der NMS Munderfing statt. Ein Teil unserer Jugendgruppe machte sich am frühen Nachmittag auf den Weg, um nach wochenlanger Vorbereitung eines der begehrten Wissenstest Abzeichen zu ergattern. An mehreren Stationen mussten die Jugendlichen, je nach Schwierigkeitsgrad, ihr Wissen in Theorie und Praxis unter Beweis stellen. Nach Stunden voller Nervosität und Ehrgeiz, bekamen schließlich alle Teilnehmer der FF-Eggelsberg die Abzeichen in der Schlussveranstaltung von Bezirksfeuerwehrkommandant OBR Josef Kaiser überreicht.

Nach einer kleinen Stärkung konnte die Jugendgruppe mit 4 Abzeichen in Bronze, 3 Abzeichen in Silber und 1 Abzeichen in Gold wieder nach Hause fahren. Wir gratulieren recht herzlich.



Website und Facebook

Immer aktuelle Berichte und Fotos zu Einsätzen und Aktivitäten rund um unsere Feuerwehr finden Sie auf unserer Homepage, sowie auf unserer Facebookseite:

www.ff-eggelsberg.at

facebook.ff-eggelsberg.at

Freiwillige Feuerwehr Eggelsberg

Jugendnachmittage

Da heuer situationsbedingt weder der jährliche Jugendbewerb, noch die Jugendspiele oder das Jugendlager stattfanden und auch ein 24h Tag aufgrund der Maßnahmen nicht möglich war, veranstalteten wir mehrere Jugendnachmittage. Dort lernte die Jugendgruppe die verschiedenen Geräte für die verschiedensten Einsatzszenarien kennen und durften diese dann auch selbst ausprobieren. Vor allem die Löschübung im Sommer, welche in einer Wasserschlacht geendet hatte, war ein großer Spaß.



Sei auch du dabei!

Wenn ihr im Alter von 10 bis 15 Jahren seid, Spiel, Spaß und Action erleben wollt, meldet euch bei der Feuerwehrjugend an! Hier wird neben der Ausbildung auch großer Wert auf die Bereiche „Spiel und Spaß“, „teamfördernde Aktivitäten“ und „sportliche Ertüchtigung“ gelegt.

Vorausschauend auf das kommende Jahr sind schon einige Aktivitäten vorgesehen:

- Vorbereitung und Teilnahme an den Leistungsbewerben und dem Wissenstest.
- 24 Stunden Tag in den Sommerferien mit Nächtigung im Feuerwehrhaus.
- Jugendspiele, Ausflüge und einmal im Monat ein Jugendnachmittag.

Sollte jetzt bei euch das Interesse geweckt worden sein, könnt ihr euch auf unserer Homepage www.ff-eggelsberg.at genauer informieren oder bei dem Jugendbetreuer melden:

Matthias Schnaitl (0664 88317626)

Freiwillige Feuerwehr Ibm

Das Jahr beginnt traditionell mit der Vollversammlung. Zahlreiche Ehrengäste und Kammeraden nahmen teil. Glückwunsch allen Geehrten und Beförderten.



Trotz Einschränkungen für die Feuerwehr gab es heuer:

➤ Übung Neubau Hauser

➤ Moorbegehung

➤ Motorsägenschulung

➤ Greifzugübung

➤ Übung für die Senioren

➤ Geräteübung



Freiwillige Feuerwehr Ibm

Branddienstleistungsabzeichen erfolgreich absolviert!

Am Dienstag, 20.10.2020, wurde 13 Kameraden das Branddienstleistungsabzeichen in Bronze übergeben. Nach mehrwöchiger Vorbereitung durften sich die Teilnehmer bei der Brandbekämpfung und der Gerätekunde (Aufbewahrungsort der Geräte im Fahrzeug, dieser wurde stichprobenmäßig abgeprüft) beweisen. Dazu wurde per Zufall eines von 3 Szenarien gezogen. Die Einsatzstelle musste abgesichert und eine Wasserversorgung zur anschließenden Brandbekämpfung aufgebaut werden.

Ein großes Lob an die Ausgezeichneten, die trotz aktueller Umstände, viel Zeit und Schweiß in das sehr realitätsnahe Abzeichen investiert haben! Ein großer Dank gilt auch den Bewertern für die Abnahme und die dafür aufgewendete Zeit!



Wandertag

Im Herbst wanderte die FF Ibm durchs Moor Richtung Franking. Über den Moorheideweg und DorfIBM gings nach Herating zu einer kurzen Rast. Schließlich führte uns der Barfußweg zur Einkehr im Gasthaus Hauser.



Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2021 wünscht die FF Ibm!

Seniorenbund Eggelsberg

Viele Pläne hatten wir für das Jahr 2020 – leider hat uns dieses Virus einen Strich durch die Rechnung gemacht. Im Jänner konnten wir noch unsere Jahreshauptversammlung abhalten und im Februar gemeinsam mit der Goldhaubengruppe ein Faschingsgsgnas veranstalten.

Unsere geplanten Stammtische mussten dann größtenteils abgesagt werden, ebenso wie die Muttertagsfeier und der Landesradwandertag, da es nicht möglich war, einige hundert Sportler im Pfarrstadl zu verköstigen. Zu einem gemütlichen Zusammensein trafen wir uns im Sommer im Cafe Bambi in Ibm, beim Stallerwirt in Handenberg und im Aschauer Stüberl. Außerdem luden uns die Stockschiützen wieder zu einem Stockschießen auf den Asphaltbahnen in Eggelsberg ein.

Da auch die Weihnachtsfeier nicht wie geplant stattfinden kann, werden wir unsere Mitglieder anlässlich der Jahreshauptversammlung zu einem Essen einladen.

Allen unseren Mitglieder wünschen wir ein gesegnetes besinnliches Weihnachtsfest und Gottes Segen für das Jahr 2021 – „gesund bleiben!“



Ortsbauernschaft Eggelsberg

Für mich und die Ausschussmitglieder geht nicht nur ein Jahr sondern 6 Jahre Ortsbauernausschuss zu Ende, da dieser im Jänner neu gewählt wird.

Auf diesem Wege darf ich mich bei den Ausschussmitgliedern (Gabi Baischer, Melanie Wimmer, Vera Kainzbauer, Helga und Josef Maislinger und Franz Hochradl) sehr herzlich für die gute und partiübergreifende Zusammenarbeit bedanken. Zusammen haben wir in den 6 Jahren das jährliche Abdruschfest ins Leben gerufen, waren beim Faschingszug und

einigen Bällen dabei, haben Gemüse Steiner und Thaler Hoflader besichtigt und mit Moosdorf ein paar Lehrausflüge genossen. Eine Obstbaumaktion ein Kochkurs und einige Vorträge gabs auch.

Ein Dankeschön an die Gemeinde für die gute Zusammenarbeit und vor allem für die Übernahme der Ohrmarkenkosten.

Heuer gab es coronabedingt nur die Besichtigung der Firma Stockinger in Lochen. Für die Zukunft wünsche ich uns allen, dass wir im Sommer wieder ein ungestörtes

und vor allem gesundes Abdruschfest feiern können.

In diesem Sinn wünsche ich euch halbwegs normale Weihnachten und ein Prost auf ein besseres und vor allem gesundes Jahr 2021.

Anton Kammerstetter, Ortsbauernobmann



Kamaradschaftsbund

Werte Kameraden!

Das Jahr 2020 geht dem Ende entgegen, und es war ein Jahr mit großen Herausforderungen. Durch die Pandemie und deren Auflagen hat es leider unser Vereinsleben für diese Zeit stillgelegt.

Trotz allem hatten wir einen schönen Start im Jahr 2020 und konnten erfolgreich am Ascher-

mittwoch unsere Räucher- und Steckerlfische verkaufen. Ein herzliches Dankeschön an alle Helfer. Weiters hatten wir die Gelegenheit beim „Eggelsberger Pfarrstadlmarkt“ Grillhendl anzubieten. Johann Reschenhofer, Gerhard Renzl, Günther Wiesinger und Manuel Jaidl konnten durch ihren Einsatz für den Verein zusätzliche Einnahmen erwirtschaften. Auch

hier ein herzliches Dankeschön.

Die Jahreshauptversammlung mit Ehrungen und Auszeichnungen wird, sobald es aufgrund der Pandemie möglich ist, nachgeholt.



Eggelsberger Bäuerinnen

Bauernbundwahl:

Bei der Bauernbundwahl am 02.02.2020 wurde Christina Baischer als Ortsbäuerin gewählt. Sie übernahm das Amt von Marianne Kammerstätter. Wir bedanken uns sehr herzlich bei Marianne für ihre Arbeit und Ihre Zeit als Ortsbäuerin.



Jahresfeier:

Bei der Jahresfeier, welche am 07.02.2020 beim Gasthaus Steinerwirt stattfand, zeigten wir einen Rückblick auf das Jahr 2019 und stellten den neuen Vorstand vor. Elfriede Baischer als Ortsbäuerin-Stellvertreterin, Josefine Pfaffinger als Kassierin, Marianne Kammerstätter, Viktoria Schober und Monika Harner. Der Abend wurde noch mit einer musikalischen Einlage vom Vorstand abgerundet.

Brotbackaktion im Kindergarten:

Heuer machten wir zum ersten Mal im Kindergarten eine Brotbackaktion. Die Kinder konnten selbst Brot bzw. Weckerl formen und bestreuen. Bei einer gemeinsamen Jause wurden die Weckerl mit Butter und Kresse verkostet. Jedes Kind bekam noch ein Sackerl mit Rezepten, Kostproben und Kressesamen mit nach Hause.

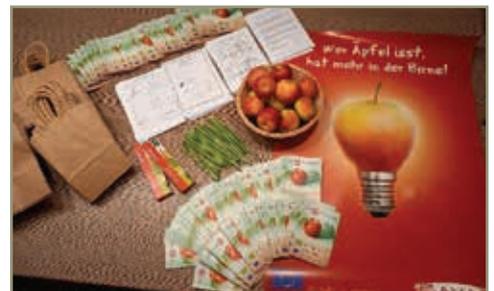


Kochkurs:

Der heutige Kochkurs fand am 07.03.2020 in der Lehrküche der Musikmittelschule statt. Das Thema war „Smart gekocht – gesunde, schnelle Küche“. Wir kochten mit der Seminarbäuerin, Gabrielle Russinger, schmackhafte, schnelle Gerichte wie zB. Flammkuchen, Hühner – Kürbis – Gulasch. Beim gemeinsamen Mittagessen verkosteten wir die selbstgemachten Speisen.

Tag des Apfels in der Volksschule:

Zum Tag des Apfels, am 13. November, brachten wir in die Volksschule für jedes Kind ein gefülltes Sackerl mit Apfelrätsel, Malvorlage, Bleistift, usw.... Auf Grund von Corona konnten wir leider keine gemeinsame Jause anbieten.



Die Eggelsberger Bäuerinnen wünschen allen Gemeindegürgern eine besinnliche und vor allem gesunde Adventszeit und einen guten Rutsch ins Jahr 2021!



Kapellenverein

Liebe Mitglieder und Gönner des Kapellenvereins „Maria Hilf“, lbm

In schwierigen Zeiten ist es besonders wichtig, zusammenzuhalten. Wir, der Vorstand ist sehr bedacht sich an die Vorschriften zu halten, so mussten wir heuer den beliebten „lbmer Kirtag“ absagen. Die Jahreshauptversammlung 2020 mit Messe wurde verschoben. Kassa wurde geprüft, die Entlastung der Kassiere erfolgt in der noch ausstehenden JHV. Rorate im Dezember findet ebenfalls nicht statt. Die Messen in der Kapelle finden nach den vorge-

gebenen Vorschriften (Abstand halten, Maske tragen) statt.

Wir gedenken 2 verstorbenen Mitgliedern – Seelenrosenkrantz wurde in der Kapelle gebetet:

† Frau Reiter

† Frau Penninger

und begrüßen 2 neue Mitglieder

Frau Preiser Sieglinde und Frau Hauser Gerti

Derzeitiger Stand der Mitglieder beträgt 310. Der Mitgliedsbeitrag

wird auch 2021 nicht erhöht und bleibt bei € 5,00.

Der Mitgliedsbeitrag kann auch bei der Raika Eggelsberg auf das Girokonto Kapellenverein Maria Hilf einbezahlt werden. Unsere freundlichen Kassiererinnen Frau Gabl Christa und Frau Holzer Helga bemühen sich, die restlichen Beiträge einzuheben.

Es wurde 1 Kind in der Kapelle getauft.

Wir bedanken uns bei:

Herrn Pfarrer Klepsa, Herrn Kaplan Kingsley Okafor und Herrn Kurat Ferdinand Oberndorfer für 20, in der Kapelle, gelesene Messen.



Für die Einladung zum Geburtstagsfest von Pfarrer Markus Klepsa und Kurat Ferdinand Oberndorfer.



Der Kapellenverein wünscht ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2021.



USV Eggelsberg/Moosdorf

...wir befinden uns in einer Zeit, die ganz besondere Herausforderungen an uns stellt, die uns aber auch einige Chancen bietet.

Liebe Leserinnen und Leser, liebe



Freunde des Sportvereines, sehr geehrte Damen und Herren. So hatten wir wirklich keine einfache Situation, unseren Sportbetrieb einigermaßen am Laufen zu halten. Vielmehr nutzten wir aber auch die Möglichkeit unsere Infrastruktur zu verbessern und unsere Sportanlagen auf einen sehr guten Standard zu bringen. Dies war nur möglich durch die großartige Unterstützung unserer Gemeinde, durch viele Helfer aus unserem Umfeld, wie zahlreiche Freunde und Gönner.

Sowie sämtlicher Spieler, ob Jung, ob Alt, alle halfen mit und unterstützten uns in einem Maße, wie es nur der USV Raiffeisen Eggelsberg / Moosdorf vermag. So wurde im vergangenen Jahr mit der Platzverbesserung in Trumling begonnen. Und heuer im Frühjahr der Kabinentrakt in Trumling saniert. Außerdem mit der Platzsanierung in Eggelsberg begonnen. Hierzu erfahren Sie mehr Informationen im folgenden Bericht unseres Sektionsleiters. ...Ja wir befinden uns in einer ganz besonderen Zeit. Man spricht von

Wertschätzung, von Achtsamkeit, von Zufriedenheit und Zusammenhalt (geflügelte Worte). Nein, keine geflügelten Worte, vielmehr Werte, ohne denen wir diese „Baustellen und Projekte“ nicht annähernd so zum Abschluss gebracht hätten. Jeder von uns hat sein Packerl, seinen Rucksack zu tragen. Im Privaten, im Job, oder in der Familie.

Der Umgang, das Gespräch...geleitet von unseren Gedanken ist ein weiteres Grundelement in unserem Leben, im Tun, im Handeln, Tag für Tag.

Und gerade in einem Verein, wie den Unserem, hat man täglich damit zu tun. Die unterschiedlichsten Typen, Charaktere, die Balance zwischen Jung und Alt, die unterschiedlichsten Sichtweisen. Die „Leichtfüßigkeit“ im Denken unserer Jungen... eben der Jugend zu verdanken, die schwerfällige(re) Denke der Älteren – geschuldet der Erfahrung und eben dem Alter. Die Jugend hat so viele Vorteile. Neben dem Aussehen, der Fitness, eben der Leichtigkeit im Tun und im Handeln. Einfach die Lockerheit im Kopf.

Das Loslassen der Älteren, das Zuhören der Jungen, beides ganz wichtige Dinge im Lernen für's Leben. Warum ist es so, wie es ist bei uns im Verein, diese besondere wunderbare Mischung von Jung und Alt, diese Freude in unseren Gesichtern, diese Wertschätzung, diese gegenseitige Achtsamkeit. Entgegen der Gefahren wie Neid, Unzufriedenheit, Habsucht. Ich finde wir haben die Kultur, dass diese Gefahren bei uns keinen Platz haben, nicht im Übermaß vorhanden sind, vielmehr ist zu spüren das gegenseitige Helfen, Unterstützen, das Miteinander, gemeinsam Ziele zu erreichen, diese zu feiern, sich an diesem Erreichten zu erfreuen und diese zu genießen. Das ge-

sprochene Wort kann oft verletzen, mit dem gesprochenen Wort kann man Situationen auslösen, lostreten. Die auf die unterschiedlichste Art und Weise ihren Gang nehmen. Im Positiven und auch im Negativen. Und Ausrasten ist nie die richtige Reaktion. Konsequenz, korrektes Handeln, den Willen sich immer zu entwickeln ist oft notwendig, ist auch sehr wichtig im Leben, in der Zeit, die jeder zur Verfügung hat. Ich weiß wovon ich spreche. Wie oft ist es mir schon passiert „Ausrasten“) und es ist so, es bleiben Narben, es bleiben Vernarbungen bei dem Gegenüber und auch bei dir selber. Ja es ist eine besondere, eine ganz spezielle Zeit, aber auch eine Zeit, die außergewöhnliche



Chancen bietet.

Mir bleibt noch die Zeit, mich bei Allen zu bedanken, die unseren Verein nach wie vor unterstützen und „zu uns halten“. Herzlichen Dank, all unseren Gönnern, Sponsoren und großzügigen Freunden.

Ich wünsche allen eine wunderschöne Adventzeit, bleibt's G'sund

Christian Webersberger, Obmann



Turbulente Herbstsaison beim USV

Die Vorbereitung auf die Herbstsaison unter Cheftrainer Mario Messner verlief vielversprechend. Wir konnten zwei neue Spieler, Maximilian Dicker und Frederick Svarovsky als Verstärkungen für unseren Kader gewinnen.



Unser Trainer Mario Messner erhielt in der Woche vor Meisterschaftsstart, für uns alle völlig überraschend,

ein Angebot unter Trainer Gerald Baumgartner beim Bundesligisten SV Guntamatic Ried als Co-Trainer zu arbeiten. Eine solche Gelegenheit darf man sich natürlich nicht entgehen lassen, nur wir standen plötzlich ohne Trainer da. Gott sei Dank war nach kurzer Absprache unser bisheriger Co-Trainer Petar Dimitrov bereit die verantwortungsvolle Aufgabe zu übernehmen. Petar genießt das volle Vertrauen der sportlichen Leitung und der Spieler.

Nach einem guten Start mit 7 Punkten aus 3 Spielen, gab es einen kleinen Dämpfer. Durch einen falsch ausgefüllten Spielbericht wurde das mit 5:0 gewonnene Spiel gegen Münzkirchen am grünen Tisch mit 0:3 gegen uns gewertet, außerdem verletzte sich Frederick Svarovsky am Knöchel so schwer, dass er den gesamten Herbst nicht mehr zur Verfügung stand. coronabedingt (Quarantäne) mussten wir einige Spiele auf Thomas Mühlegger verzichten. Es folgten Verletzungen und Sper-

ren verschiedener Spieler, sodass in den 12 Spielen unglaubliche 23 verschiedene Spieler in der Kampfmannschaft zum Einsatz kamen. Für den verletzten Stammtorhüter Daniel Eidenhammer erlebt Herbert Scharinger den xten Frühling und zeigte sehr gute Leistungen. Spieler und sportliche Leitung bedanken sich für die super Einstellung und die Bereitschaft immer wieder auszuhelfen. Trotz der widrigen Umstände liegen wir auf dem hervorragenden 3. Tabellenplatz. Besonders freut uns, dass junge Spieler von der U16 wie Jeffery Stieglbauer, Alexander Ramböck und Niclas Wenger im Kader der 1. Mannschaft dabei sind.

Die 1b hatte ebenfalls einen fulminanten Start, verlor nur eins von 11 Spielen und führt damit die Tabelle mit 30 Punkten und einem Torverhältnis von 45:12 an. Großes Lob an das Trainerteam, Petar Dimitrov, Co und 1b Trainer Patrick Waschnig-Theuermann, Tormanntrainer Josef Weissenbacher, Co-Trainer 1b Roland Kelz, Individualtrainer Martin Lindner und natürlich unserem Physio Bastian Dürager sowie Erbschwendtner Franz, der immer wieder aushilft.

Unsere Nachwuchsabteilung war auch in diesem Herbst wieder sehr erfolgreich. Um die Betreuung der Kinder weiterhin so gut zu bewältigen, suchen wir besonders für unsere Jüngsten dringend Betreuer/Trainer. Unser Nachwuchsleiter Wilhelm Danningerg übergab im

Herbst sein Amt an Michael Hagen. An dieser Stelle dürfen wir ganz herzlich Danke für die aufopfernde langjährige Tätigkeit sagen und der neuen Leitung wünschen wir für die Zukunft weiterhin viel Freude und Erfolg.

Im Frühjahr starteten wir das Projekt Kabinenumbau Gundertshausen.

Alle Spieler vom Nachwuchs bis zu den AH-Spielern, sowie Funktionäre beteiligten sich tatkräftig an diesem Unterfangen. Unter anderem wurde das Gebäude ausgehöhlt, die Böden rausgerissen, eine Zwischendecke eingezogen, eine Fußbodenheizung sowie neue Duschen installiert und vieles mehr. Besten Dank an alle Helfer, besonders der Gemeinde Eggelsberg für die tolle Unterstützung. Herzlichen Dank an alle die dazu beigetragen haben, den improvisierten



Spielbetrieb in Gundertshausen bestmöglich zu bewältigen. Besonderer Dank an unsere Sponsoren und Fans, die uns auch in dieser schweren Zeit so

treu zur Seite stehen. Im Frühjahr werden wir alles daran setzen, sollte Corona es zulassen, weiterhin sportlich erfolgreich zu sein.

Ich wünsche allen ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr.

Sektionsleiter Karl Webersberger



Stockschützen USV Eggelsberg/Moosdorf

Wie wir ja alle wissen hatte uns Corona heuer fest im Griff. Wir konnten in diesem Jahr leider unsere beliebten Freundschaftsturniere nicht abhalten. Das erste Turnier in Franking fand zwar noch planmäßig statt aber dann war für einige Zeit Ruhe.

Wir waren mit zwei Mannschaften bei diesem Turnier vertreten. Eine Mannschaft konnte mit Platz 3 knapp das Finale nicht erreichen das aber durch den Ausbruch von Corona dann nicht mehr abgehalten werden konnte.



Gott sei Dank wurden zum Sommer hin dann die Beschränkungen gelockert und wir konnten wieder etwas veranstalten.

Unser jährlicher Ausflug zum Mostbauer nach Hausering war heuer der Höhepunkt im Vereinsleben. Bei herrlichem Wetter und wie immer hervorragendem Brat'1 verbrachten wir ein paar tolle Stunden dort.



Am 7.7. besuchten uns heuer wieder die Senioren und hatten einen gemütlichen Nachmittag bei uns. Heuer durften sie sich auch beim „Blattlschiessen“ beweisen wie gut sie schon drauf sind. Natürlich wurde das protokolliert und im Stüberl wurden ihnen dann die

Ergebnisse präsentiert. Die Senioren hatten wieder sichtlich Freude beim Stockschiessen und verbrachten in geselliger Runde noch einige Zeit bei uns.



Auch über ein freudiges Ereignis können wir heuer berichten. Am 08.09. lud uns Johann Reichhartinger auf eine „Hochzeitsjause“ ein da er seine Mariana ehelichte. Wir durften ihnen bei dieser Gelegenheit ganz herzlich gratulieren und einen Blumenstrauß sowie ein Geschenk überreichen.



Das Jahresabschlussturnier und die Sektionsversammlung durften wir leider nach den verschärften Corona Regeln der Regierung nicht mehr abhalten. So wurde kurzfristig eine Sitzung einberufen um die Kassa zu prüfen damit ein ordent-

licher Jahresabschluss gemacht werden konnte. Hiermit besten Dank an die Kassaprüfer Gerner Herbert und Seifriedsberger Siegfried. Bei dieser Sitzung wurde ich mit einem Geschenk von den Stockschützen überrascht das mir mein Nachfolger Kurt überreichte.



Besten Dank dafür. Das ist mein letzter Bericht als Sektionsleiter für die Stockschützen. Nach über 33 Jahren als Funktionär, erst Turnen dann Radfahren und jetzt 10 Jahre Stockschützen werde ich dem USV nicht mehr zur Verfügung stehen. Leider gibt es da unüberwindbare Differenzen mit der Führung und es fiel mir nicht leicht (nach all dem was ich in dieser Zeit gemacht habe) die Sektionsleitung zu beenden, doch es ist die beste Lösung für die Stockschützen. Neuer Sektionsleiter ab 19.11.2020 ist Kurt Buttenhauser, Stellvertreter und Kassier bleibt Johann Schallmoser und seine Vertretung mit Ernestine Gerner bleibt auch gleich. Dies wurde

mir von der Vereinsleitung des USV auch bereits bestätigt.

Bedanke mich hiermit bei Allen die mich in dieser Zeit unterstützt haben und die mir zur Seite gestanden sind. Ein ganz besonderer Dank gilt natürlich meinem Stellvertreter und besten Klubwirt der sehr, sehr viel zum Wohlergehen der Stockschützen beiträgt und von Erna auch tatkräftig unterstützt wird. Dem neuen Sektionsleiter Kurt wünsche ich alles Gute und möge er so weitermachen wie gewohnt.

Alle Infos und Fotos von allen Aktivitäten findet ihr in unserer Homepage unter: <http://stock-eggelsberg.jimdo.com/> oder <http://usv-eggelsberg-moosdorf.c.geomix-vereine.com>. Schaut doch mal rein oder besser noch, kommt doch mal vorbei! Dienstag und Donnerstag ab 17.30 Uhr sind wir da.



Die Stockschützen wünschen allen Gemeindegewinnen und Gemeindegewinnern ein friedvolles Weihnachtsfest sowie ein gutes neues Jahr 2021



Sektionsleiter Weiss Erwin

UTC Tennisclub

Sensationeller Erfolg! - 6 Mannschaften erspielten den Meistertitel

Liebe Eggelsbergerinnen, liebe Eggelsberger,

aufgrund unserer steigenden Mitgliederzahl war es uns heuer erstmalig möglich 2 Damenmannschaften,

3 Herrenmannschaften, sowie 4 Jugendmannschaften für die Meisterschaft zu melden. Trotz Covid19 konnten wir die Meisterschaft zwar verspätet jedoch wie geplant spielen.

Die heurige Meisterschaft war für uns mit 6 Meistertitel die erfolgreichste Saison in der Clubgeschichte. Besonders freut es uns, dass es das 1er Herrenteam zum 2. Mal geschafft hat in die Landesliga der zweithöchsten Klasse in Oberösterreich aufzusteigen.

Die Jugendmeisterschaft war heuer ein ganz besonderes Highlight: unsere vier Mannschaften feierten 17 Siege, 3 Unentschieden und verloren nur 1 einzigen Spiel! Auch abseits der Meisterschaft wird mit einem



ganzzährigen Training unseren insgesamt 55 aktiven Jugendlichen viel geboten. So leistet unser Verein einen wertvollen Beitrag für die Freizeitgestaltung der Eggelsberger/innen.

Platzierungen unserer Teams	
Regionalliga - Herren 1	Platz 1
2. Klasse - Herren 2	Platz 1
Einsteigerliga - Herren 3	Platz 2 (Aufstieg)
Hobbyclub 2. Klasse - Damen 1	Platz 1
Hobbyclub 3. Klasse - Damen 2	Platz 1
Kids Team U10	Platz 3
Green Team U14 - 1	Platz 2
Green Team U14 - 2	Platz 1
Junior Team U18	Platz 1



Mitgliederzahl bring uns an die Grenzen!

Mit aktuell 260 Mitgliedern hat sich unser Verein die letzten 5 Jahre mehr als verdoppelt (113 Mitglieder, Stand 2015). Dies ist für unseren Verein ein Zeichen

dafür, dass nicht nur das Clubleben hervorragend funktioniert, sondern auch unser Tennissport in Eggelsberg immer attraktiver wird. Trotz optimaler Platznutzung unserer zwei Tennisplätze wird der Spielbetrieb für unsere Mitglieder immer schwieriger. Aufgrund dieser Situation sucht der Vorstand in Absprache mit der Gemeinde ein geeignetes Grundstück für einen Neubau.

Zu guter Letzt gebührt ein großes Dankeschön unseren Sponsoren, die uns auch heuer trotz Coronakrise wieder unterstützt haben.

Ich wünsche allen Leserinnen und Lesern, sowie unseren Vereinsmitgliedern, eine ruhige und besinnliche Weihnachtszeit, sowie ein gesundes Jahr 2021.

Johannes Silberer, Obmann



Alpenverein

Unsere Mitgliederzahl beläuft sich momentan (Stand Juli 2020) auf 562 Personen!

Das heurige Bergjahr hat auch uns vor neue Herausforderungen gestellt, gewohnte Touren, wie die schon traditionelle Bergmesse konnte leider nicht durchgeführt wer-

den, dennoch konnten wir schöne Touren anbieten und auch durchführen.

Hier ein kurzer Streifzug durch unsere (Berg) Aktivitäten von November 2019 bis Juni 2020“:



Faistenauer Schafberg - Loibersbacher Höhe



Weitwanderweg Eggelsberg bis Auerbach



Silvesterskitour Schlenken



Skitour Korain über Ostermaißalm



Skitour Elm am Grundsee



Penkkopf Kleinarl über Kleinarlerhütte



Familienwanderung zum Huckinger See



Bike & Hike Eisenaueralm und Schafberg



Mountainbike Latschenalm und Anzenberghöhe



Hoher Angelus und Vertainspitze in Sulden



Klettersteig Drachenwand



Vinzenzkapelle - am Hochgründeck



Schärtenspitze Berchtesgadener Alpen

Dies ist nur ein kleiner Überblick über unsere Aktivitäten, falls wir eure Neugier geweckt haben – ein Besuch auf unserer Homepage: www.alpenverein-eggelsberg.at lohnt sich in jedem Fall. Dort findet ihr eine genaue Beschreibung der Touren bzw. die aktuellen Programmpunkte. Wir – das heißt der Vor-

stand und die Tourenführer – bemühen uns immer wieder ein abwechslungsreiches Programm für „jedermann/frau“ zusammenzustellen.

Viel Spaß dabei! Euer Alpenverein Eggelsberg



Kobernaußerwald- Runde mit dem Mountainbike über Stock und Stein durch Gatsch

Inhaltsverzeichnis

Vorwort des Bürgermeisters	2	Landjugend Eggelsberg.....	41
Aus dem Gemeinderat	3	Bienenfreundliche Gemeinde.....	42
Personelles aus dem Gemeindeamt	9	Imkerverein	43
Aktuelles & Informatives	11	Glasfaser - Verbund	44
Öffnungszeiten ASZ	14	ÖVP-Kurzbericht	46
Wichtige Informationen	19	FPÖ-Kurzbericht	49
Aktiv gegen Demenz.....	20	SPÖ-Kurzbericht	51
Wirtschaft	21	Freiwillige Feuerwehr Eggelsberg	52
Wir gratulieren... ..	24	Freiwillige Feuerwehr Ibm	55
Kindergarten & Krabbelstube.....	26	Seniorenbund Eggelsberg.....	57
Volksschule	28	Ortsbauernschaft Eggelsberg	57
Neue Musikmittelschule.....	30	Kamaradschaftsbund.....	57
Gesunde Gemeinde	32	Eggelsberger Bäuerinnen.....	58
Biotonne 2021	33	Kapellenverein	59
Altpapier 2021	33	USV Eggelsberg/Moosdorf	60
Jahresplan Müllentsorgung 2021.....	34	Stockschützen USV Eggelsberg/Moosdorf.....	62
Müllabfuhrplan 2021	36	UTC Tennisclub.....	64
Gesunde Gemeinde	38	Alpenverein	66
Spielgruppe.....	39		
Zeitbank.....	40		

Impressum: Erscheinungsort: 5142 Eggelsberg; Redaktion: AL Sabine Trink, Vbgm Günther Lahner, Helmut Hinterauer, Christian Baischer; Layout, Design: Martin Weißkircher; Druck: Aumayer GmbH, 5222 Munderfing, Auflage 1250 Stk. Titelbild: E-mail: gemeindeamt@eggelsberg.ooe.gv.at, Homepage: www.eggelsberg.at

Für den Inhalt der Berichte sind die jeweiligen Vereine, Körperschaften und Parteien verantwortlich